

BUNDES SICHERHEITS- WACHE

UI - INFORMATION



Ausgabe 3/95



**Reparatur, Spenglerei, Lackiererei aller Marken -
Seit 30 Jahren**

**22., Rautenweg/Voithgasse 21
☎ 259 10 95 Fax 259 10 95/22**

Maskulino

CRAVATTE

1130 Wien
Hietzinger Hauptstraße 126a
Tel. 0222/877 47 49, Fax 0222/877 47 49

MONDO
QUALITÄT IM DAUERDISKONT

**Mondo - Qualität im
Dauerdiskont**

MONDO ist ein österreichisches Handelsunternehmen, das mit einem straffen Sortiment und einem rationalen Verkaufsablauf Kosten spart und diese Ersparnis über die Preise an Sie weitergibt. Derzeit versorgt die MONDO-Lebensmitteldiskont-Kette in



108 Filialen Tausende zufriedene Kunden mit ca. 900 verschiedenen Artikeln des täglichen Bedarfes wie z.B. frisches Brot und Gebäck, Obst und Gemüse, Süßwaren, Tiefkühlartikel sowie einer reichhaltigen Produktpalette aus der Frischfleisch- und Wurstabteilung - immer alles frisch und in



1A-Qualität. Außerdem finden Sie bei MONDO stets supergünstige Angebote im Bereich der Haushaltsartikel, Kleintextilien, Kosmetik- und Hygieneartikel und noch vieles mehr. Kurz gesagt: Preisbewußte Kunden werden mit MONDO mehr als zufrieden sein.



WALTER KIGLER KG

**Seit vier Jahrzehnten
Ihr Partner
am Sektor Autoglas**

1100 Wien, Doerenkampgasse 5
TEL.: 68 35 01

**Wo's noch
gemütlich zugeht!**

Herrliche Hausmannskost zu vernünftigen Preisen

Mo-Fr: Mittagsmenü öS 55.-

Mittwoch: Riesenschnitzel/Salat öS 55.-

Zipfer Urthup vom Faß

Kremser Weine Abends kleine Imbisse

Gasthaus Franz Valuch

Raxstraße 6-8, 1100 Wien, Tel. 604 23 54

Montag bis Freitag 8-22 Uhr

Samstag und Sonntag 7-15 Uhr



IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber:

Unterstützungsinstitut
der Bundessicherheitswache bei der
Bundespolizeidirektion Wien
1090 Wien, Müllnergasse 23

Anzeigen und Redaktion:

Unterstützungsinstitut
der Bundessicherheitswache
1090 Wien, Müllnergasse 23
Tel. 313 46/3198
Fax 313 46 31 99

Chefredakteur

Mag. E. BRAMBÖCK

Urheberrecht:

Alle in dieser Broschüre erscheinenden Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Reproduktionen gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Für die namentlich bezeichneten Beiträge übernimmt die Redaktion lediglich die presserechtliche Verantwortung. Die Redaktion behält sich Kürzungen von eingesandten Artikeln vor.

Herstellung:

Druckerei UEBERREUTER
2100 Korneuburg, Wiener Str. 79

Grundlegende Richtung:
Information für Mitglieder des Unterstützungsinstitutes über polizei-relevante Themen.
Ein Exemplar dieser Informations-broschüre wird jedem aktiven und bereits im Ruhestand befindlichen Sicherheitswachebeamten, sowie den Witwenfondsteilnehmerinnen kostenlos zugesandt.

Auflage: 12.000

INHALT

Vorwort des Vorstandes	3
Verabschiedung - anlässlich Übertritt in den Ruhestand des Herrn Polizeipräsidenten Dr. Günther BÖGL	5
Grußbotschaft des Herrn Polizeipräsidenten Mag. Dr. Peter STIEDL anlässlich seines Amtsantrittes	7
Karl STEFANI - 100. Geburtstag	8
Das UI - Gedicht von Robert WANKO	10
Pensionierung Frau Maria PEROUTKA - langjährige Mitarbeiterin der Kantine Marokkaner Kaserne	13
Der Polizeichor Wien - in guten Händen	15
Polizei Bad	17
Ernennungen - Planstellenbesetzungen	19
SWB schreiben für Kolleginnen und Kollegen Kollege Rudolf WURST - Von der Tücke der Medizin	23
Gratulationen	25
Pensionistentreffen	27
Schulcafe Marokko	33
Trainingslager der Radsektion in Bad Gleichenberg	35
Ernennungen/Planstellenbesetzungen - KRB	35
Unterstützung für Kollegen durch das UI	37
PICA - Polizeiinsignien-Sammlerverein	39
Ausstellung des malenden Kollegen Manfred SATKE	41
copart - show 95	43
Rodeo in Wien	45
Leserbriefe	47
Die Hotel-Pensionen des Unterstützungsinstitutes "TIROLERHOF" - "KLAUSENHOF"	48
Kontaktpalte	51
Nachruf - Prof. NIMFÜHR	51
Mobiler Verkehrskindergarten	53
Wir betrauern	55

Der Reinerlös dieser Broschüre fließt zur Gänze wohltätigen Zwecken zu



THYSSEN AUFZÜGE GESMBH

Wir bieten Ihnen ein
umfassendes Programm:

Aufzüge für Personen und Lasten
Behindertenaufzüge
Krankenbettenaufzüge
Behälterförderanlagen für
Verwaltungen und Krankenhäuser
Fahrtreppen und Fahrsteige

... und ein
umfassendes Service:

Planung und Beratung
Montage
Kundendienst

Niederlassung Wien:
A-1231 Wien, Perfekta-Straße 79
Telefon: 0222/865 17 51
Telefax: 0222/865 11 83

Hauptverwaltung:
A-8051 Graz, Wienerstraße 238
Telefon: 0316/6003-0



ERZEUGUNG VON MASCHINEN
FÜR DIE KOHLEBURSTENHERSTELLUNG
SOWIE SONDERMASCHINENBAU
MANUFACTURERS OF SPECIAL MACHINERY
FOR PROCESSING OF CARBON BRUSHES

RUDOLF UHEREK Ges.m.b.H.

BARMHERZIGENGASSE 18, 1030 WIEN-AUSTRIA
TELEFON 1 - 713 64 07, 1 - 713 64 08, 1 - 712 57 27
TELEX 136205 uhrek a
TELEFAX 1 - 713 19 10



DAHEIM in Mistelbach am "Hubertusblick"

Geförderte Eigentumswohnungen und
Reihenhäuser im Landhausstil auf sonnigem
Südhang mit Blick über Mistelbach.
Besichtigung des Musterhauses jeden Freitag,
jeden 2. u. 4. Samstag, 13 - 17 Uhr in
Mistelbach am Hüttendorferweg

Tel. 0222 / 37 70 11-300 DW,
Fr. Einfalt und ihr Team
1190 Wien, Billrothstraße 2

USV

Von 150VA bis 4800kVA

Von der USV in der CPU
bis zur Überwachung von
kompletten Netzwerken.

GRATIS: Das USV-Journal mit
aktuellen Berichten.
Jetzt anfordern!

POWER PRAXIS

SRS Computer Power
A-1230 Wien, Eitnergasse 7
Tel. 0222/ 869 85 35-0*
Fax 0222/ 869 85 35-29

SRS
Computer Power



Vorwort des Vorstandes des Unterstützungsinstitutes der Bundessicherheitswache Oberst Friedrich BITTNER

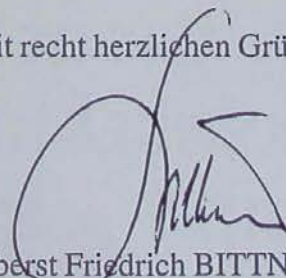
Sehr geehrte Mitglieder, geschätzte Leserinnen und Leser!

Nun ist es wieder soweit! Vor Ihnen liegt die neue Ausgabe der Informationsbroschüre des Unterstützungsinstitutes. Ich hoffe, daß Sie einen kühlen Platz haben und die Broschüre in Ruhe durchblättern können. Der heurige Sommer hat sich ja mit einer extremen Hitzeperiode eingestellt, so daß es mir leicht fällt in diesem Zusammenhang auf unser schönes und gepflegtes Polzeistrandbad in Kaisermühlen hinzuweisen. Nützen Sie die Gelegenheit, die wir Ihnen mit unserem Polzeistrandbad bieten können. Der herrliche Baumbestand bietet genug Schatten und die Alte Donau ist warm wie noch nie. Das Polzeibad - als Privatbad - ausschließlich für Polizeiangehörige, deren Freunde und Bekannte bietet sich zur Abkühlung und Entspannung an. Unsere Hotel-Pensionen in Bad Kleinkirchheim und Bad Gleichenberg stehen Ihnen auch zur Verfügung. Es sind noch Zimmer frei. Der „Klausenhof“ in Bad Gleichenberg bietet Ihnen ein Freischwimmbecken und der „Tirolerhof“ in Bad Kleinkirchheim auf einer Seehöhe von ca. 1100 m, bietet Ihnen Gewähr für kühle Nächte und bei Tag die Möglichkeit zu Ausflügen an die herrlichen Kärntner Seen. Nützen Sie unsere Angebote, die wir zu günstigen Preisen anbieten können.

In einer der letzten Informationsbroschüren haben wir um die Überlassung von Spielen und Büchern gebeten, die wir für unsere Hotel-Pensionen benötigen. Das Echo war überwältigend und ich möchte mich bei allen Spendern recht herzlich bedanken. Sowohl die Spiele als auch die Bücher werden vielen unserer Mitglieder schöne Stunden in den Ferienheimen ermöglichen und dienen daher einem guten Zweck.

Schließlich möchte ich Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer wünschen, bleiben Sie gesund bzw. kommen Sie vom Urlaub wieder gesund nach Hause und freuen Sie sich auf die nächste Ausgabe unserer UI-Information.

Mit recht herzlichen Grüßen



Oberst Friedrich BITTNER



DR. MED. CHRISTIAN ADENSAMER

Arzt für Allgemeinmedizin
ÖÄK Diplome

**PSYCHOTHERAPEUTISCHE MEDIZIN
PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN
ARBEITSMEDIZIN**

übersiedelt
in die

**Hermesstraße 1A
1130 WIEN
Tel. 804 76 86**



Business im S.I.G.
Dipl. Ing. Billroth,
Geschäftsführer im S.I.G.,
bietet 5.000 m²

Architekt

„Was der Quadrat- meterpreis wert ist.“

Die Quadratmeterpreise im TECHNOLOGIEZENTRUM S.I.G. Wien sind speziell für junge Unternehmen gemacht. Den Wert machen Büros ab 18 m² und die komplette Infrastruktur aus. Für die Sie sich heute entscheiden, die Sie schon morgen nutzen. Rufen Sie Tel. 0222/74040.



Die Zukunft wartet nicht,
unternehmen Sie jetzt.

Aussendienst - Einzelhandel - Kommissionierung -
RETAILERS Österreich
präsentiert

TELX N.
Mobile Datenerfassungsgeräte

Ottakringerstraße 54, 1170 Wien
Tel. 0222/406 74 45-0, Fax : DW -30

Waren - Ein/Ausgang - Regalkontrolle

Lagerlogistik - Order-Entry



Wir wissen nicht, wo sie sind.

1995 wieder Zeckenschutz-Impfaktion! Geimpft – geschützt!



Verabschiedung des Polizeipräsidenten i. R. Dr. Günther BÖGL anlässlich seiner Versetzung in den Ruhestand

*Herr Polizeipräsident Dr. Günther BÖGL ist
mit Ende Juni 1995 in seinen wohlverdienten
Ruhestand getreten.*

Am Mittwoch, den 21. Juni 1995, wurde der Herr Polizeipräsident Dr. G. BÖGL bei einem Fest in der Polizeidirektion verabschiedet. Veranstaltet wurde die Feier vom „Verein der Freunde der Wiener Polizei“ - angeführt von Dr. Walter SCHUPPICH. Unter den zahlreich erschienenen Gästen waren u.a. Herr Bundespräsident Dr. Thomas KLESTIL, Herr Bundeskanzler Dr. Franz VRANITZKY, Herr Innenminister Dr. Caspar EINEM, Herr Bürgermeister Dr. Michael HÄUPL, Herr Hofrat Mag. Dr. Peter STIEDL, sowie die Herren Polizeipräsidenten in Ruhe - Josef HOLAUBEK und Dr. Karl REIDINGER.



*Das Unterstützungsinstitut - unter der Leitung von Oberst Friedrich BITTNER -
wünscht dem Herrn Polizeipräsidenten i.R. alles Gute und ein erfülltes
und gesundes Leben im Ruhestand.*



Fischl GmbH. & Co. KG

1070 Wien
Burggasse 118
Tel. 523 75 84

WIR LIEFERN INTELLIGENTE PRODUKTE

MESSWERTAUFZEICHNUNG
TEMPERATUR- UND PROZESSREGLER
DREHZAHLREGLER FÜR A.C. und D.C.
ANTRIEBE
THYRISTORSTELLER
INDUSTRIESOFTWARE



EUROTHERM

A-1110 Wien, Geiereckstr. 18
Tel. 0222/7987601 • Fax 7987605

Die Firma **EUROTHERM** unterstützt
mit dieser Einschaltung die Hinterblie-
benen der tödlich verunglückten
Sicherheitswachebeamten

CERNY



Fliesendesign



ACKERL-CERNY



Ges.m.b.H.

Bäder-Kreationen

Installation + Fliesenhandwerk

1180 Wien Telefon 0222/479 15 30
Währinger Straße 170

FRANK'S

Starke Ansage von Frank's "Pasta fatta in casa and the best steaks in Vienna!" - Der Vergleich macht sicher. Der Mix italo-amerikanischer Küche mit Pizza-Pasta-Steaks in der Postpassage hat, seit der Eröffnung Anfang September, ganz groß eingeschlagen und wurde voll angenommen. So kontrastreich wie die moderne Architektur mit alten Kellergemäuer des 18. Jh. und Panoramalift in die Shopping-Mall, präsentiert sich das Angebot täglich wechselnder Spezialitäten: hausgemachte Pasta, Holzofen-Pizza, Steak-Spezialitäten (wie 1000g Prime-Rib, Tofu-Steak) Frank's Hamburger. Frank's bietet außerdem noch eine American Cocktailbar und ein feines Sortiment italienischer und kalifornischer Spitzenweine - Alla prossima volta! Täglich 11-02 Uhr. Live-Piano-Musik.

1., Laurenzerberg 2/Postpassage. Telefon 533 78 05.



AMBULATORIUM FÜR SCHWANGERENHILFE
UND SEXUALMEDIZIN

Private Tagesklinik für Frauen und Männer
SERVICE-NUMMER 0660/5656

Mo-Fr 9-17 Uhr, Ortstarif

- Psychosexuelle Probleme
- Potenzstörungen
- Familienplanung
- Sterilisation
- ungewollte Schwangerschaft

1010 Wien, Fleischmarkt 26
Tel.: 0222/512 96 31

diana

INSTALLATIONEN

Sanitär/Heizung/Elektro
Prüfprotokolle, Anmeldung, Service
1020 WIEN, Gredlerstraße 3
216 13 76 Fax 216 62 38



Die Grußbotschaft des Herrn Polizeipräsidenten Hofrat Mag. Dr. Peter STIEDL anlässlich seines Amtsantrittes:

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Mit 1. Juli 1995 hat mich der Herr Bundesminister für Inneres, Dr. Caspar EINEM, zum Leiter der Bundespolizeidirektion Wien bestellt. Ich bin mir der damit verbundenen Auszeichnung, des Vertrauens, aber auch der Verantwortung, die ich damit übernommen habe, bewußt. Ich trete mein Amt mit Freude und Tatkraft an. Ich habe mir vorgenommen, dieses gesetzestreu und menschlich zu erfüllen. Solange die Polizei im Gefüge eines demokratischen Rechtsstaates und in Erfüllung ihres eindeutig fixierten Auftrages agiert, muß sie keine Herausforderung fürchten. Dabei ist die hohe Akzeptanz, die unsere Arbeit bei der Bevölkerung findet, ein hilfreicher Ansporn. Es spielt keine Rolle, ob man die Tätigkeit der Exekutive zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und ihre Hilfeleistungspflicht als Betroffener oder Verantwortlicher beurteilt. Ihre Bedeutung innerhalb einer funktionierenden Gemeinschaft ist immer gleich wichtig. Uns muß sie darüberhinaus Ansporn sein, diese wichtige Aufgabe im Dienste der Bürger bestmöglich zu erfüllen.

Ich habe mir zum Ziel gesetzt, mich den Anforderungen zu stellen. Meine Sachkenntnis, meine Erfahrung, meine Tatkraft und mein Verständnis zur Lösung von Problemen werde ich einbringen.

Neben allen notwendigen Konfliktbewältigungen habe ich mir deswegen vorgenommen, den Menschen, sei es als Mitarbeiter oder Mitbürger, in den Mittelpunkt meiner Überlegungen zu setzen.

Ich bin mir bewußt, liebe Kolleginnen und Kollegen, meine Vorstellungen nur mit Eurer Hilfe verwirklichen zu können.

Ich lade alle leistungswilligen, kreativen und verantwortungsbewußten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, mich zu unterstützen. Der Wertewandel in unserer Gesellschaft hat auch meine Führungsgrundsätze geprägt. Gefragt sind heute mehr den je Dienstleistungsorientierung und die Beachtung der Grundsätze des kooperativen Führungsstils, um die Leistung und Arbeitszufriedenheit zu fördern. Dies darf aber nicht mit Entscheidungsschwäche, Disziplinlosigkeit und Eigenmächtigkeit verwechselt werden.

Ich wünsche mir Mitarbeiter, die gesetzestreu, konstruktiv und kreativ arbeiten können, die in gewissen Bereichen zur Selbstorganisation fähig sind sowie Verantwortung bereitwillig übernehmen. Es ist meine Absicht, durch weitestgehende Information eine Identifizierung mit der Behördenspitze zu erreichen, um auch auf diese Weise die Motivation positiv zu beeinflussen. Bei einigen wird sich diese Erkenntnis durchsetzen müssen, daß dem „MITEINANDER“ gegenüber dem „gegeneinander“ der Vorrang gebührt. Nur die Einigkeit macht stark, was wieder notwendig ist, um die vor uns stehenden Aufgaben besser lösen zu können. Interne Reibungsverluste beeinträchtigen die Professionalität und Effizienz unserer Tätigkeit.

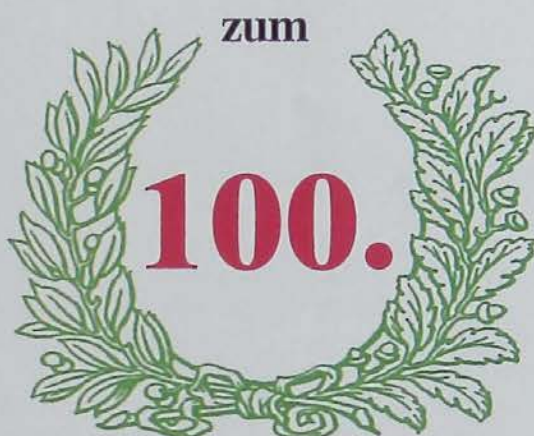
Arbeiten wir gemeinsam daran, die tatsächlichen Sicherheitsverhältnisse in dieser lebenswerten Stadt weiter zu verbessern und dem Bürger das Gefühl zu vermitteln, daß Ordnung und Sicherheit im Gemeinwesen gewährleistet ist. Ich habe mir vorgenommen, meinen Beitrag hierfür zu leisten und ersuche Sie, mich dabei engagiert und sachkundig im gegenseitigen Vertrauen zu unterstützen.

*Der Polizeipräsident
Mag. Dr. Peter STIEDL*



Die Kollegen des Unterstützungsinstitutes der
Bundessicherheitswache gratulieren dem ältesten Mitglied

Karl STEFANI



Geburtstag!

Oberst Friedrich BITTNER

Ein besonderer Geburtstag!

*Sehr selten habe ich die Möglichkeit einem UI-Mitglied zu seinem
100. Geburtstag zu gratulieren.*

Am 12. Juli 1995 war dies jedoch der Fall.

**Polizeirayonsinspektor Karl STEFANI,
am 13.7.1895 geboren,
feierte seinen 100. Geburtstag.**

Nach telefonischer Ankündigung des Besuches, traf ich mit einem Mitarbeiter des UI beim Haus des Geburtstagskindes in Mödling ein. Mit großer Freude konnte ich feststellen, daß wir bereits erwartet wurden. Das Geburtstagskind wink-

te uns aus der Wohnung im 1. Stock des Hauses bereits zu. Kurz darauf kam uns Herr STEFANI in der Hauseinfahrt schon entgegen und führte uns in seine Wohnung, wobei er uns ohne Stock vorausging. Nach Überreichung des mitgebrachten Geschenkkorbes an den Jubilar und einen Blumenstrauß an seine Gattin sowie der Gratulation zu diesem besonderen Jubiläum, hatten wir die Möglichkeit mit dem Jubilar zu plaudern.



*Oberst Friedrich BITTNER
gratuliert Kollegen
Karl STEFANI zum
100. Geburtstag.*



In geistiger Frische erzählte uns Herr STEFANI, daß er im Jahre 1914 freiwillig zum Militärdienst eingerückt sei und den 1. Weltkrieg bis November 1918 beim Feldhaubitzenregiment Nr. 33 mitgemacht habe. Er habe sowohl am Rußlandfeldzug als auch an der Isonzoschlacht mitgemacht. Voller Stolz zeigte uns Kollege STEFANI ein Foto, auf welchem wir ihn in Militäruniform mit vielen Auszeichnungen bewundern konnten. Zweimal wurde Herrn STEFANI die Tapferkeitsmedaille verliehen, wobei er sie einmal persönlich von Kaiser Karl überreicht bekam. Für diese Auszeichnung bekomme er noch heute jährlich einen Geldbetrag überwiesen. Er wies aber auch auf die erlittenen Verwundungen hin und dankte Gott, daß er diesen Krieg überlebte. 1924 wurde Herr STEFANI in die Wiener Sicherheitswache von der Stadtschutzwache als Polizeioberwachmann übernommen. Er versah Rayonsdienst im 1., 16. und 18. Bezirk. Von 1938 bis 1945 war er Angehöriger der deutschen Schutzpolizei und nach dem Krieg Rayonsposten bei der SW.-Abteilung Floridsdorf. 1950 wurde unser Kollege bei einem Dienstunfall sehr schwer verletzt und vorübergehend - bis 1952 - in den zeitlichen Ruhestand versetzt. Nach seiner Genesung wurde Herr STEFANI wieder aktiviert und versah schließlich seinen Dienst von 1952 bis zu seiner Pensionierung, am 30.4.1956, in der Gefangenenhausabteilung.

Herr Kollege Karl STEFANI freute sich außerordentlich über die Glückwünsche, die ich ihm im Namen aller UI-Mitglieder überbrachte. Er ist dankbar für die Gnade, daß er den 100. Geburtstag erleben durfte. Er führt dies auch auf die liebevolle Betreuung durch seine Frau und seine Familie (Kinder und Enkelkinder) zurück und hofft, daß er noch einige Jahre bei guter Gesundheit mit seiner Familie erleben kann.

Auch auf diesem Wege wollen wir unserem besonderen Jubilar nochmals recht herzlich zu seinem 100. Geburtstag gratulieren und vor allem auch Gesundheit wünschen.





Das UI

“Bist Du jung, gesund und frei,
dann komm zur Wiener Polizei!”
Diesen Slogan kennen sicher viele,
bei den Älteren erweckt er Erinnerungsgefühle.
“Bist Du dann einmal dabei,
dann ist's mit dem allen schon vorbei!”
Das ist ein Slogan den man auch gehört,
der aber in Wahrheit niemand stört;
Denn trotz schwerem Dienst und manchem Frust
ist's schön zu helfen und wahrlich eine Lust,
Kollegialität zu spüren - und wenn man weiß,
sich eingebunden in einen Freundeskreis.
Und sollte das manchmal nicht so klappen,
wissen wir, daß das UI wir haben!
Ein Institut, daß sich der Kollegen Wohlfahrt hat verschrieben
und das ist über ein Jahrhundert so geblieben.
Denn, sollte es einmal finanziell gar nicht gehen,
wird Dir das UI mit einem Darlehen zur Seite stehen;
Wenn eine schwere Krankheit oder Dienstunfall Dich trifft,
das UI mit einer Geldaushilfe hilft.
Sind Witwen oder Waisen arg von Not betroffen,
können, vom UI, sie auf einen Zuschuß hoffen.
Für unsere Kinder ist dem UI auch nichts zu teuer,
Freude zu bereiten, mit einer schönen Weihnachtsfeier.
Und, wo gibt's ein Institut mit soviel Herz,
das teilt auch der Kollegen Schmerz.
Denn liegst Du zur Weihnacht im Spital darnieder,
vom UI kommt ein Engerl mit einem Packerl wieder.
Solltest mit hohem Alter Du gesegnet sein,
dann stellt sich das UI zum runden Jubiläum ein.
Kannst Du dieses Alter nicht erleben,
mußt Du dennoch Dein Haupt erheben,
denn zu diesem, zugegeben, ungewollten Tag,
kannst Du Dir holen noch einen (letzten) Betrag.

So gibts vom UI noch viele Tätigkeiten,
die den Kollegen Vorteile bereiten.

So kann z.B. man im Jahrbuch lesen,
was es Neues gibt und was gewesen.
Und nicht zuletzt die neue Attraktion -
die wirklich interessante “UI-Information”!
Ob es in Marokko gutes Essen gibt,
ganz sicher an der guten Küche liegt;
sparsam verwaltet, wenn auch nicht allzu generös,
doch vom UI - und damit gut und seriös.
Willst Du nach schwerem Dienst Erholung haben,
dann geh' in's Polzeibad baden.
Du kannst dort, dank des UI's Mühen
in der Sonne oder in der Kantine glühen.



Bei dem Komfort und diesen Preisen
brauchst Du nicht in den Süden reisen.
Willst Du Dich zu Hause fühlen - aber nicht daheim,
dann bietet das UI Erholung in Bad Gleichenberg oder Bad
Kleinkirchheim.
Beide Häuser in sehr guter Lage
garantieren Dir dort wunderschöne Tage.

Wieder will das UI mit diesen Möglichkeiten
den Kollegen Freude und Erholung stets bereiten.
Solltest Du in Wohnungsnot geraten,
wird das UI Dir helfen und Dich gut beraten.
15 Häuser mit vielen schönen Wohnungen
bedeuten für die Kollegen große Hoffnungen!
Viele Taten wären sicher noch zu sichten,
die es lohnten zu berichten.
Man fühlt, daß die Menschen vor vielen Jahren,
ganz sicher auch Kollegen waren,
die Probleme und die Not auch spürten
und schließlich zu der Idee dann führten,
aus dieser Situation herauszufinden
und ein UNTERSTÜTZUNGSINSTITUT zu gründen.
Aus unserer heutigen Sicht besehen
ist damals etwas ganz "Großes" geschehen.
Auf guten Boden fiel damals diese Saat;
Dank den Gründern noch für die edle Tat!

Und auch heute, nach mehr als 120 Jahren,
sollte man mit Lob nicht sparen.
Es sind Kollegen die dort walten
und eigentlich wenig Dank erhalten.
Aber heute und immer sollen sie wissen,
wir schätzen ihre Arbeit und wollen sie nicht missen.
Das UI verdient heute, morgen, allemal
das Prädikat "KOLLEGIAL UND SOZIAL"

Dem Vorstand, Oberst Bittner, vielen Dank,
dem, mit seinem Team, soviel Gutes und Neues auch gelang.
Wir wollen Euch in unser Gebet einschließen
und dabei die "Werke" des UI's genießen!

25.6.1995
Robert WANKO

Lieber Kollege Robert WANKO!

Für Dein humorvolles und gelungenes Gedicht, in dem Du das UI mit Lob überhäufst,
möchten wir Dir sehr herzlich danken. Wir werden uns bemühen, dem Prädikat
"KOLLEGIAL UND SOZIAL", welches Du uns verliehen hast, gerecht zu werden.



UI - INFORMATION

NEUERÖFFNUNG!

PRIMARIUS UNIV. DOZ.

DR. GERHARD BAUMGARTNER

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN

ZUSATZFACH HÄMATOLOGIE-ONKOLOGIE

VORSTAND D. 5. MED. ABTEILUNG MIT ONKOLOGIE

KRANKENHAUS LAENZ

ORDINATION NACH VORANMELDUNG

1050 WIEN, MARGARETENGÜRTEL 4/1

KEINE KASSEN

TEL. 544 21 71



A-1220 Wien, Percostraße 15
Fax 0222/259 69 00-9

Die Tür zum Konsumenten
Tel. 0222/259 69 00

Rosarote
Angebote

Rosarote
Gewinn-
Spiele

Rosarote
Sympathie-
Geschenke

Wir haben den
rosa roten
Freitag im



Favoritenstr.239 | 100 Wien
Bis Dezember 1995
jeden 1.Freitag im Monat

Rosarote
Angebote

Rosarote
Gewinn-
Spiele

Rosarote
Sympathie-
Geschenke

Kantine Marokkanerkaserne: Festliche Verabschiedung von Frau Maria PEROUTKA anlässlich ihrer Pensionierung

Am 17. Februar 1995, um 15.00 Uhr, fand in der Marokkanerkaserne die festliche Verabschiedung einer langjährigen Mitarbeiterin des Unterstützungsinstitutes - Frau Maria PEROUTKA (geb. KYSELA) statt. Mit Ende des vergangenen Jahres 1994 trat Frau PEROUTKA ihren wohlverdienten Ruhestand an.

Frau Maria PEROUTKA trat bereits am 15. Juni 1960 in die Dienste des Unterstützungsinstitutes der Wiener Sicherheitswache ein. Sie begann ihre Dienstzeit als Schankverkäuferin in der Kantine der Marokkanerkaserne. Zur damaligen Zeit bestand für die Polizeischüler Kasernierungspflicht und die Abendversorgung fand ausschließlich über die Kantine statt. Alle Wiener Polizisten wurden daher von Frau PEROUTKA bereits irgendwann einmal bedient.

Jeden Polizisten ist die schwierige Situation in der Kantine bekannt. Während Unterrichtspausen stürmen 300 Polizisten die Kantine - jeder möchte schnell bedient werden. Auch bei Großkommandierungen treten derartige Streß-Situationen auf, die das Verkaufspersonal bis an die Grenze der Belastbarkeit herausfordern.

Für die meisterhafte Bewältigung dieser Aufgaben - 35 Jahre lang - zuletzt als Stellvertreterin des Kantinenleiters, sei auch auf diesem Wege unserer Frau Maria PEROUTKA nochmals herzlichst gedankt!

Sie hat es - wie ihre Vorgängerin Frau Erna HIESS - verstanden, die Interessen des Verkaufspersonals dem UI gegenüber hartnäckig zu vertreten, andererseits jedoch auch für die dienstlichen Interessen einzutreten und schwierigste Situationen, auch auf dem Überstundensektor - wie z.B. bei Opernballdemonstrationen - zu meistern. Sie war Betriebsrat und Vorgesetzte zugleich, beliebt und geschätzt.

Für ihre Leistungen für die Kollegenschaft während ihrer langen Dienstzeit bedankten sich daher an diesem Nachmittag der Kommandat der Schulabteilung der SW - Brigadier Franz GLASER, der Stellvertreter des Schulkommandanten



Überreichung eines Blumenstraußes an Frau Maria PEROUTKA durch Kollegen Peter TREMESBERGER

Oberstleutnant BURDIAC, die Vertreter des Dienststellenausschusses der Schulabteilung Abteilungsinspektor Wilhelm KOPECKY und Gruppeninspektor Karl AIBLER, weiters der Kantinenverwalter Revierinspektor Peter TREMESBERGER, der Kanzleileiter des UI Bezirksinspektor Gerhard BEYER sowie der Vorstand des UI Oberst Friedrich BITTNER.



Mit herzlichen Worten wurden die Leistungen von Frau Maria PEROUTKA gewürdigt. Blumen und Erinnerungsgeschenke wurden überreicht. Die Kolleginnen und auch die bereits im Ruhestand befindliche Frau Erna HIESS, sowie die Leiterin der Dienstküche- Marokkanerkaserne Frau Christine RAFFETSEDER, wünschten für den Ruhestand alles Gute und bedankten sich für die langjährige gute Zusammenarbeit.

Seitens der Institutsleitung sei an dieser Stelle nochmals unserer Frau Maria PEROUTKA für Ihre Leistungen für das Institut und für die Kollegenschaft herzlichst gedankt.

Möge sie noch viele schöne Jahre an der Seite ihres Gatten verbringen und den wohlverdienten Ruhestand genießen können!

Karin Leitner

Großfamilie auf Zeit: im ersten "Familienhaus":

Wien - "Familienhaus" prangt auf der schlichten Fassade des dreistöckigen Hauses in der Fröbelgasse im 16. Bezirk. Was von außen als Bürogebäude anmutet, entpuppt sich im Inneren als "Treffpunkt der Generationen".

Herr Franz*, Pensionist und an Alzheimer erkrankt, wird gekämmt. Frau Lisa*, seit einem Autounfall gelähmt, macht zaghafte Gehversuche. Und im Nebenzimmer lauscht die 15jährige behinderte Susanne* andächtig den Erzählungen ihrer Betreuerin. Die drei sind "Gäste" des "Talismans", des ersten Wiener Familienhauses für rund-um-die-Uhr-Betreuung von Kindern und Senioren.

Wer kümmert sich um pflegebedürftige Menschen, wenn die Angehörigen auf Urlaub gehen wollen? Ein Pflegeplatz für drei bis vier Wochen ist "nahezu ein Ding der Unmöglichkeit", wußten Mitarbeiter des Vereins "Helfende Hände", der sich mobiler Altenbetreuung und Hauskrankenpflege widmet. Wer betreut Kinder von Menschen, die Nacht- oder Wechseldienst versehen?

Umhegt von Krankenschwestern, Heimehilfen und Kindergärtnerinnen finden sie seit Anfang Februar im Familienhaus eine

Stätte. In der Senioren-Wohngemeinschaft (WG) stehen elf Betten zur Verfügung, auf der Pflegestation 13. Der Kindergarten bietet 40 Drei- bis Achtjährigen Platz. Nicht zufällig, sondern ganz bewußt werden junge und alte Menschen gemeinsam versorgt. "Unbürokratisch, ein Anruf genügt", sagt Walter Pachtl von "Helfende Hände". Ziel ist der "Groß-Familieneffekt". Denn durch Ausflüge und Feste sollen auch die Eltern und Angehörigen eingebunden werden.

Zwischenstation

"Im Gegensatz zu Seniorenheimen wollen wir keine End- sondern Zwischenstation vom Spital nach Hause sein", schildert Pachtl. Die alten Menschen sollen mit den Kindern spielen, basteln oder musizieren und dadurch "neue Lebenskraft gewinnen". Auch Lernhilfe und Sprachunterricht gehören dazu. Daß es funktioniert, weiß Pachtl mittlerweile: "Ein kleines Mädchen wollte partout nicht nach Hause und eine Seniorin um keinen Preis der Welt zurück in die Pflegestation."

Über den ersten "tollen Erfolg" freut sich die Initiatorin Elisabeth Riess: "Eine ältere Dame war es gewohnt, daß alles für sie erle-

digt wurde. Nun haben wir ein behindertes Kind, das wirklich aufwendiger Betreuung bedarf. Die Seniorin hat dadurch Selbständigkeit entwickelt."

Anstelle einer "Massenabfütterung" gibt es Essen a la carte. Pachtl: "So sollen Eigenverantwortung und Konsequenz der Kinder geschult werden. Das gewählte Menü müssen sie auch verspeisen."

Ohne Subventionen

Das Zwei-Millionen-Schilling-Projekt habe der Verein ohne öffentliche Subventionen auf die Beine gestellt, ist Vater Pachtl stolz. Intervallpflege und Senioren-WG kosten monatlich zwischen 5.000 und 30.000 Schilling, die Kinder werden um 25 Schilling pro Stunde betreut.

Wenngleich die Nachfrage im Moment noch etwas zaghaft ist, glauben die "Helfenden Hände" an den Erfolg des unkonventionellen Projekts.

Informationen: Mo-Fr von 9 - 17 Uhr unter der Telefonnummer 495 49 00.

* Namen von der Redaktion geändert.

WERBUNG

DER POLIZEICHOR WIEN - IN GUTEN HÄNDEN

Der Polizeichor Wien nominierte am 25. 1. 1995 Herrn Herbert BACHNER, Oberst i. R., (bis Juli 1994 Kommandant der Sicherheitswache-Abteilung Leopoldstadt) zum geschäftsführenden Vorstand.

Herr Gerhard SPALOFKY, GrI. (mot. Verk. Gruppe) wurde zum Stellvertreter ernannt.

Der im Jahre 1901 gegründete GESANGSVEREIN der k. und k. Sicherheitswache - seit 1959 „POLIZEICHOR WIEN“ - fand sich unter dem Wahlspruch: „IN FREIER STUND' EIN HELLER SANG, SCHLINGT UM UNS EIN FESTES BAND!“ zusammen.

Der Chor leistete und leistet nicht nur wertvolle Beiträge zum Kulturleben unserer Heimatstadt Wien, sondern stellt auch wertvolle Kontakte zwischen den Bundesländern und der Bundeshauptstadt her.

Seit vielen Jahren ist der Gesangsverein eine nicht mehr wegzudenkende kulturelle Institution.

Der Sitz des Polizeichores befindet sich in der Marokkanerkaserne (1030 Wien, Marokkanergasse 4). Am Gesang Interessierte sind immer WILLKOMMEN! Die Chorproben finden jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr statt.

Viele Jahre wurde der mehrstimmige Männergesang gepflegt, bis schließlich im Herbst 1993 auch Frauen in den Chor aufgenommen wurden. Der Beginn für einen „Gemischten Chor“ war gesetzt.

Es kann sicher nicht hoch genug eingeschätzt werden, daß Polizistinnen und Polizisten ihre karge Freizeit der Chor-tätigkeit zur Verfügung stellen. Gerade in unserer streßerfüllten Zeit ist es besonders anerkennenswert, wenn die Kultur des Gesanges gepflegt wird.

Trotz Generationswechsel ist es gelungen, das künstlerisch hohe Niveau zu halten - eine sicherlich nicht leichte Aufgabe. Der POLIZEICHOR WIEN trägt wesentlich dazu bei, daß der Chorgesang seinen berechtigten Stellenwert in der Gesellschaft eingeräumt bekommt. Der bewundernswerte Idealismus aller Chormitglieder und deren Liebe zum Gesang verdient Anerkennung und Hochachtung.

Dem Vorstand des Chores - Herrn Herbert BACHNER - und dem gesamten POLIZEICHOR WIEN - wünschen wir viel Erfolg und uns, daß der Chor noch so manches Lied singen möge - zu seiner und unserer Freude.



Herbert BACHNER - kollegial menschliches Einfühlungsvermögen und viel persönlicher Einsatz zeichnen den Vorstand des POLIZEICHOR WIEN aus.

„Helfende Hände“



Mobiler Hilfsdienst

- ★ Hauskrankenpflege
- ★ Tag-, Nachtbetreuung
- ★ Wochenendbetreuung

Haus „Der Talisman“

- ★ Privater Kindergarten
- ★ Übergangspflege
- ★ Dauerpflegeplätze

Büro: Mo.-Fr. 9-17 Uhr, ☎ 495 49 00, Fax: 495 49 00/20
1160 Wien, Fröbelgasse 22



WIEN
RENAISSANCE
HOTEL

WIEN RENAISSANCE HOTEL
LINKE WIENZEILE - ULLMANNSTRASSE 71,
A-1150 VIENNA, AUSTRIA,
Tel. 43-1-85 040, Fax 43-1-85 04 100

Die hohe Qualität des Service in allen Renaissance Hotels basiert auf der Philosophie, allen Gästen zu jeder Zeit ein maßgeschneidertes Umfeld bezüglich Information, Sicherheit und Komfort zu offerieren.



A-1230 Wien
Blumentalgasse 6
Tel./Fax (0222) 818 41 80
D-Netz 0663 / 88 41 41

Für **ALLE** Sicherheitswachebeamte
KOSTENLOSE Immobilien- und
Finanzierungsberatung -
Begünstigte Kauf- u. Verkaufspesen

St. Severinus Apotheke



Mag. pharm.
G. u. W. Petrus
1190 Wien
Sieveringer Straße 1



Wein aus den
besten Rieden.

Budweiser Bier
Trumer Bier

Durchgehend
warme Küche.

tägl.
11.30 - 1.00 Uhr
Kein Ruhetag!

Weihburgg. 22
1010 Wien

Tel. 513 85 19



JUNG & SOHN

Ges.m.b.H.

BAUSTOFFE • FLIESEN

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 22
Tel. 0222/368 13 92, 368 51 40
Fax 0222/368 51 40-22

Öffnungszeiten: Mo - Fr 6.30 - 17 Uhr
Sa 7 - 12 Uhr

ZUSÄTZLICH
FLIESENBERATUNG: Di 17 - 20 Uhr

Mentora

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT M.B.H. & CO. KG.

Erstellung von EDV-Buchhaltung
samt Lohn- und Gehaltsabrechnung
Jahresabschlüsse

Betriebswirtschaftliche Beratung
Kostenrechnung
Betriebsanalysen

Good-bye battery



SWP 008
OS 4.990,-

SWP 054
OS 4.990,-

Hier sind Sie die treibende Kraft. Denn die Seiko Kinetic ist die erste und einzige Quartzuhr, die ganz ohne Batterie funktioniert. Mit ihrem winzigen Kraftwerk wandelt sie jede Ihrer Bewegungen in kinetische Energie. Umweltfreundlich und extrem zuverlässig. Sie läßt Sie niemals im Stich. Zählen Sie deshalb auf die Perfektion von Seiko, wenn Sie die Welt erobern.

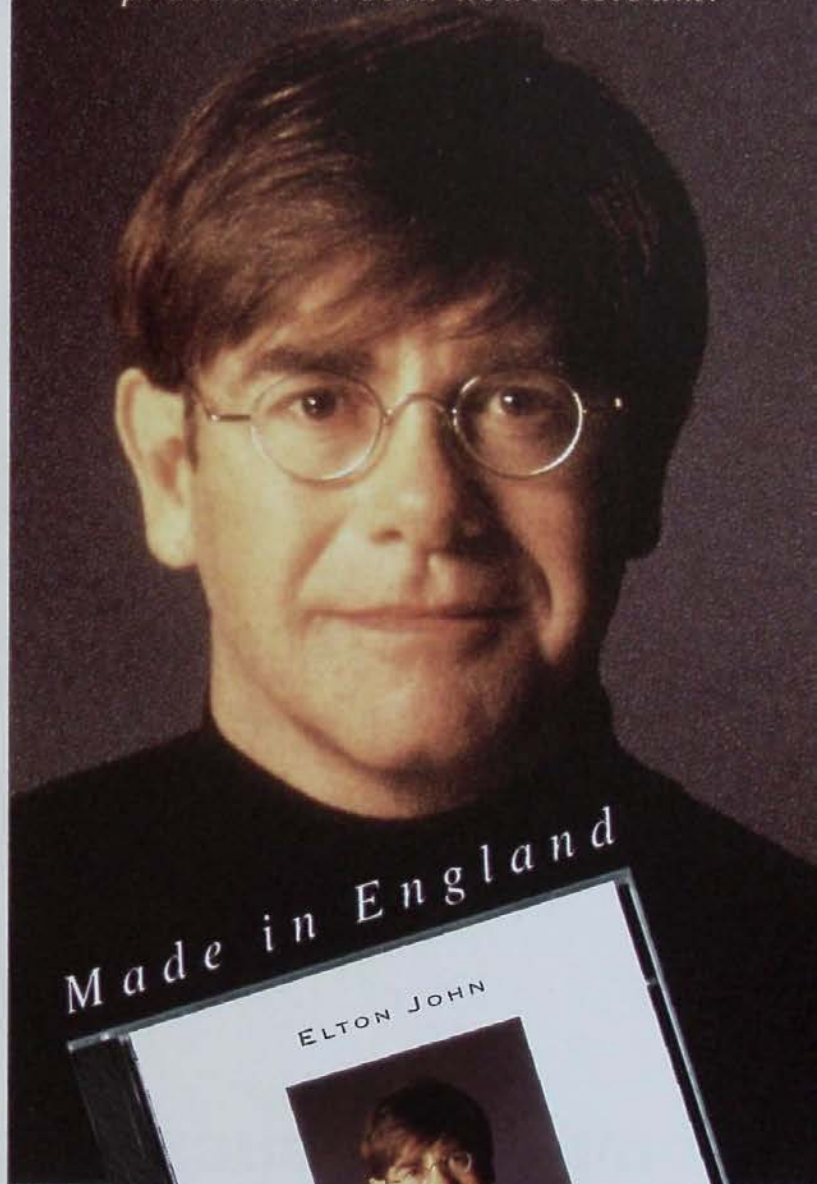
SEIKO
The time is now. **KINETIC**



UHREN - JUWELEN
SCHWÖPT
1090 Wien • Julius-Tandler-Platz 6 • 0 222 34 23 47

ELTON JOHN

*Der Grammy-Award-Gewinner 1995
präsentiert sein neues Album!*



Made in England

ELTON JOHN

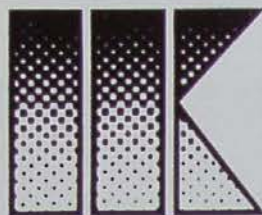
Made in England

Jetzt auf CD,
DCC & MC!

Incl. der
Hitsingles

"Believe" &
"Made
in England"!

PolyGram



GÜNTER KITZLER KG

SCHLOSSEREI • STAHLKONSTRUKTIONEN • PORTAL- UND ALUMINIUMBAU
BLIESHAUSSYSTEM • STAHLTÜREN + WÄNDE
EITNERGASSE 11 • A-1232 WIEN • TELEFON 869 83 41 • TELEFAX 869 71 59

Café - Konditorei Graf

A-1230 Wien
Endresstraße 57
Tel.: 0222 / 88 92 337

A R S E N A L LOTTO - TOTO

Zeitschriften
Kurzwaren
Geschenkartikel

Christine EDER
ARSENAL OBJEKT 1
1030 WIEN
TEL. 798 25 85

Peter Budischowsky Verwaltungsgesellschaft m.b.H.

AM MODENAPARK 10/5/19
1030 WIEN TEL. 713 13 85

ADALBERT HERBICH



1110 WIEN, KOBELGASSE 9-11 TÜR 12
TEL. BÜRO: 769 81 99 PRIVAT: 39 28 723
Auto: 0663/88 03 92

ÜBERNAHME SÄMTLICHER NEUARBEITEN
MIT ETERNIT, ZIEGEL, DACHPAPPE.
WELLETERNIT, ETERNITWANDVERKLEIDUNGEN
SÄMTLICHE EINSCHLÄGIGE REPARATUREN
SPEZIALIST FÜR KEHLARBEITEN MIT
ETERNIT UND ZIEGEL

BAUMEISTER DIPL.ING. J. BUCZAK

Ges.m.b.H.

A-1050 Wien, Arbeitergasse 34
Tel.: 01/544 25 67, 0663/01 33 99
Fax: 01/545 29 77

Apotheke Hackenberg

Mag. pharm. R. Holzer KG.



1190 Wien, Heiligenstädterstraße 140
Telefon 37-13-52

HELWIG & CO. MICHEL-WACHT

Verkehrsleittechnik
1070 WIEN, Burggasse 2
Tel.: 523 72 47-0, Fax: 523 72 47-80

Bewachungsdienst
1070 WIEN, Burggasse 2
Tel.: 523 72 47-0, Fax: 523 72 47-80

...möchten Sie ein bißchen mehr an BADEERLEBNIS?



Kommen Sie in das Polizeistrandbad des Unterstützungsinstitutes!

Unsere Badegäste erwartet jede Menge an Badespaß. Bei uns findet der Sonnenanbeter sein Plätzchen an der Sonne, der Schattenliebhaber sein Ruheplätzchen unter alten und schattenspendenden Bäumen, der Erfrischungssuchende eine Abkühlung in der Alten Donau. Wer lieber eine ruhige Kugel schiebt, kann seine Talente beim Minigolf erproben. Kleine Baukünstler können sich in der Sandkiste ein Traumschloß bauen. Für all jene Gäste, die sich das bunte Treiben im Polizeistrandbad des UI lieber aus der Ferne betrachten, stehen Tretboote und Ruderboote für eine Ausfahrt bereit.

Für das leibliche Wohl unserer Badegäste ist auch Vorsorge getroffen: die Kantine bietet Hausmannskost, erfrischende Getränke und Eis an.

Für den Sommer in der Stadt bietet sich das Polizeistrandbad des UI als ein Ort der Erholung an. Wir würden uns freuen, wenn wir auch Sie demnächst in unserer Strandbadidylle begrüßen dürfen!



Die aktuellen Preise des Strandbades entnehmen Sie bitte der letzten Ausgabe der UI-INFORMATION (2/95)



ELEKTRO
GAS
WASSER
HEIZUNG

ELWERA

INSTALLATIONS GES.M.B.H.



1110 WIEN

KAISEREBERSDORFER STRASSE 300
TELEFON 76 21 25

BEHINDERTENHILFSMITTEL
Adaptierungen, Reparaturen

ANTON GÖLLNER

1160 WIEN
KLAUSGASSE 35/1a/b
Tel. 492-55-54
Fax 526-91-36

Apotheke zum Weinberg
Mr. W. Hink KG

1190 Wien
Grinzinger Straße 87
Telefon 37 13 35



BODO HIRSCH

FLEISCHEREI

1110 WIEN XI
SIMMERINGER HAUPTSTRASSE 110
TELEFON 749 53 91

OPEL  **Eisner**

Personenfahrzeug Ges.m.b.H.

Alfred Ernst
Verkaufsleiter

A-1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße 334
Tel. (0222) 76 16 82-222, Fax 76 16 82-268, FS 136 421
Mobil Tel. (0663) 89 31 07

STAHLBAU - ALUBAU - KONSTRUKTIONSSCHLOSSEREI



Kommerzialrat

FRANZ HAMERLE

GES.M.B.H.



1030 WIEN, BARICHGASSE 34-36 TELEFON 713 64 26 Δ

SICHERHEITSPROGRAMM

Einbruchschutztüre ONORM B 5338 geprüft, Registrier-Nr. 93019
AUSTRIA-Gütezeichen Nr. 13.404 - geprüfte kontrollierte Qualität

REPARATUR und INSTANDHALTUNG
SOFORTEINSATZ bei DRINGLICHKEIT über Funk



SB-Tankstelle

WASCHSTRASSE

G. HIRL

Tel. 798-16-91

1030 A.Blamauergasse 1-3

Blumen und Pflanzen für jeden Anlaß

 **Blumen Susi** 

Montag-Freitag
8.00-12.00 14.30-18.00
Samstag 8.00-12.30 Uhr

Breitenfurterstr. 357
1230 Wien
Tel. 86 05 085

LEOPOLD-ERNST
Kfz-Werkstatt
TELEFON 46 88 21 22
A-1170 WIEN
PEUGEOT SUBARU TALBOT



ERNENNUNGEN/ PLANSTELLENBESETZUNGEN

Das Bundesministerium für Inneres, Generaldirektion für die öffentliche Sicherheit, hat mit Erlaß vom 3. April 1995, folgendes bekanntgegeben:

Der Leiter der Abteilung II/20, **Herr Ministerialrat Mag. Erik BUXBAUM**, wurde mit Wirksamkeit vom 20. März 1995 mit der vorläufigen Leitung der Gruppe II/A im Bundesministerium für Inneres anstelle des an der Dienstleistung verhinderten Gruppenleiters Ministerialrat Dr. SCHIESSL betraut.

Mit gleicher Wirksamkeit wurde **Herr Hofrat Mag. Hein-Jürgen MASTALIER** bis auf weiteres beauftragt, die Aufgaben des Leiters der Gruppe II/C wahrzunehmen.

Herr Oberrat Dr. Oswald KESSLER wurde ebenfalls mit Wirksamkeit vom 20. März 1995 mit der vorläufigen Leitung der Gruppe EDV im Bundesministerium für Inneres betraut.

Das Bundesministerium für Inneres hat am 3. März 1995

Herrn BezInsp. Johann STRUDLER, SW.- Abt. 11, mit Wirksamkeit vom 1.7.1994 auf die Planstelle der Dienststufe 2, Verwendungsgruppe W2 des Sicherheitsdienstes, im Planstellenbereich des Bundesministeriums für Inneres, Bundespolizei, ernannt.

Mit Ablauf des 20. März 1995 wurde die vorübergehende Zuweisung des **Herrn Major Herbert PASCHINGER** zum GI-Referat 2 aufgehoben und wieder der SW.- Abteilung 15 zugeteilt.

Die Dienstzuteilung des **Herrn Hauptmann Michael MOTAMEN** zum Bundesministerium für Inneres wurde mit Ablauf des 15. März 1995 aufgehoben. Herr Hauptmann Michael MOTAMEN verbleibt bei der SW.- Abt. Innerer Dienst und wurde mit Wirksamkeit vom 16. März 1995 dem GI-Referat 2 zur Dienstleistung zugeteilt.

1.5.1995 bis 30. 6. 1995

Mit Wirksamkeit vom 2. Mai 1995 wurde **Herr Oberleutnant Ernst ALBRECHT**, GI-Referat 1, bei gleichzeitiger Aufhebung seiner bisherigen Funktion der Alarmabteilung zur ständigen Dienstleistung zugewiesen und zum KOMPANIEKOMMANDANTEN bestellt.

Mit Wirksamkeit vom 13. Mai 1995 wurde **Herr Oberrat Mag. Dr. Karl HOFMANN** unter Entbindung seiner bisherigen Funktion als Vorstand der Jugendpolizei zum Leiter des Bezirkskommissariates Hietzing bestellt.

Unbeschadet seiner Zugehörigkeit zum Personalstand der BPD Wien wurde **Herr Hauptmann Rudolf GOLLIA**, Innerer Dienst/GI-Adjutantur mit Wirksamkeit vom 15. Mai 1995 dem Bundesministerium für Inneres zugeteilt und dem Kabinett des Bundesministers, Herrn Dr. Caspar EINEM, zur Dienstleistung zugewiesen.



Mit Wirksamkeit vom 16. Juni 1995 wurden nachstehend angeführte Sicherheitswachebeamte der Verwendungsgruppe W1 bei gleichzeitiger Aufhebung ihrer bisherigen Funktion mit der Planstelle/ Arbeitsplatz des Vertreters des Kommandanten bzw. Referenten betraut:

Herr Hauptmann Johann WLASCHITZ, Sw.- Abt. 10,
Herr Hauptmann Werner GRANIG, Sw.- Abt. 2/Donaudienst
Herr Oberleutnant Bernhard VOTAVA, Sw.- Abt. 5,
Herr Oberleutnant Kurt HARMER, Sw.- Abt. 11,
Herr Oberleutnant Peter PASECKY, SW.- Abt. 13,
Herr Oberleutnant Wolfgang STEINBACH, SW.- Abt. 16,
Herr Oberleutnant Peter FILIPSKY, SW.- Abt. 22,
Herr Oberleutnant Walter ARTINGER, SW.- Abt. 23,
Herr Oberleutnant Harald WIESHOFFER, SW.- Abt. Innerer Dienst -
GI-Ref. 1-Referent/Leiter der Informationsstelle
Herr Oberleutnant Günther EIGNER, SW.- Abt. Innerer Dienst - Ref.1-Referent/EDV

Mit Wirksamkeit vom 16. Juni 1995 wurden bei gleichzeitiger Aufhebung ihrer bisherigen Funktion nachstehend angeführte Sicherheitswachebeamte der Verwendungsgruppe W1 verwendungsverändert und mit Planstellen/Arbeitsplätzen betraut:

Herr Oberleutnant Erwin HUBER, SW.- Abt. 4 der SW.- Abt. Innerer Dienst -
Adjutantur als LEITER des BÜROS des Herrn GENERALINSPEKTORS.
Herr Oberleutnant Thomas PINKEL, SW.- Abt. 5 und
Herr Oberleutnant Christoph MEIXNER, Verkehrsabteilung der Alarmabteilung als
KOMPANIEKOMMANDANTEN.

Betreffend Referat für Öffentlichkeitsarbeit:

Zur Kooperation und Koordination in Angelegenheiten der Öffentlichkeitsarbeit der Sicherheitswache im Rahmen der Bundespolizeidirektion Wien wurden als Vertreter des Generalinspektorates

Herr Oberleutnant Erwin HUBER, Adjutantur,
Herr Major Franz BIGL, GI-3/Werbung und
Herr Oberleutnant Harald Wieshofer, GI-1/DOKU, bestellt.

Mit Wirksamkeit vom 1. Juli 1995 wurden ernannt:

- a.) zu Obersten (Dienstklasse VII) die Oberstleutnante
Herr Gerhard SCHNEIDER, GI.- Referat 3,
Herr Wolf-Dieter UNTIEDT, BMI, Abt. II/3,
Herr Gerald BENESCH, SW.- Abt. 14
- b.) zum Oberstleutnant (Dienstklasse VI) der Major
Herr Paul HORVATH, SW.- Abt. 10
- c.) Zu Majore (Dienstklasse V) die Hauptmänner
Herr Wolfgang SORGER, SW.- Abt. 23,
Herr Günther DORRER, SW.- Abt. 8,
Herr Matthias SCHNEDL, Schulabteilung,
Herr Wolfgang LANDAU, Verkehrsabteilung
- d.) in die Dienstklasse IV die Hauptmänner
Herr Werner GRANIG, SW.- Abt. 2
Herr Fritz SCHWARZ, SW.- Abt. 1
und Oberleutnant
Herr Günther EIGNER, GI.- Referat 1.



SICHERHEITSWACHEBEAMTE schreiben für Kolleginnen und Kollegen

*In dieser Ausgabe der „UI-INFORMATION“ möchten wir **Kollege Rudolf WURST** als Lyriker vorstellen.*

Wir - Oberst BITTNER und die Redaktion - freuen uns über die literarische Kostprobe, die Kollege Wurst geschickt hat. Anlaß für sein Schreiben an das UI war ein Gedicht von Kollegen Josef MÜHLHAUSER, welches wir in einer Ausgabe der „UI-INFORMATION“ veröffentlicht haben. Herr Rudolf WURST dazu: „Mit sehr viel Freude erwarte ich jede Ausgabe der UI-INFORMATION und freue mich ehrlich darüber. Nun habe ich in der Ausgabe 6/94 einen Beitrag von Kollegen Josef MÜHLHAUSER gelesen. Das er-

mutigt mich zu dem heutigen Schreiben. Auch ich versuche seit Jahren mich lyrisch zu betätigen und möchte Ihnen, verehrter Herr Oberst, heute eine kleine Kostprobe senden.“ In dem Gedicht „VON DER TÜCKE DER MEDIZIN“ setzt sich Herr Rudolf WURST auf sehr humorvoll mit den „Wehwehchen und dem Pillenschlucken“ auseinander - ein Gedicht, dessen Inhalt „frei erfunden“ - nach dem Motto: mögen hingegen im realen Leben die verordneten Pillchen den Patienten gesunden!

VON DER TÜCKE DER MEDIZIN

Ein Mensch, gesund, normal und bieder
der hört und liest tagtäglich wieder:
Wie schädlich ist, im Blute drin
ein Übermaß an Cholesterin!
Der Mensch fühlt sich zwar pudelwohl
weiß nicht was das Gerede soll.
Jedoch, weil jemand ihm rät:
„Geh doch, sonst ist's am End zu spät!“
Sucht er dann seinen Hausarzt auf.
Der sucht, und horcht, und prüft und drauf
nach diesem und nach jenem Test -
steht das Ergebnis nunmehr fest:
Der Cholest'rinwert ist zu groß.
„Als Hilfe“ sagt der Arzt „gibt's bloß Diät -
und - ja - dieses Pülverchen.
Dann werden wir ja weiterseh'n!“

Wie's weitergeht? - nun, nicht sehr fein
es stellen sich Beschwerden ein
- weil er das Pulver nicht vertragen -
nicht unerheblich jetzt im Magen!
Der Doktor brummt, doch er verschreibt
was nun den Magenschmerz vertreibt.
Brav nimmt der Mensch auch diese Pille
und prompt: der Magenschmerz ist stille!
Bis er nach kürzer Zeit verspürt
daß nun die Galle rebelliert!
„Dagegen gibt's - ich hab's parat,

ein tolles Schweizer Präparat.
Nicht billig - aber unfehlbar“!
Der Mensch, er nimmt's, jedoch das Haar
geht ihm danach - es ist ein Graus -
in Kürze büschelweise aus!

Der Mensch, nunmehr schon ohne Kraft
verzweifelt an der Wissenschaft
und wendet sich nunmehr im Nu
einem Naturheilkundler zu.
Der schüttelt sorgenvoll den Kopf
und meint: „Sie sind ein armer Tropf!
Jedoch ab nun, in meinen Händen
wird alles sich zum Guten wenden!“
verschreibt Mixturen, Tee's und Plunder
verspricht ihm davon wahre Wunder
an Heilungskraft und Wohlbefinden.
Der Mensch läßt sich davon entzünden
nimmt Wegerich, Jasmin und Speik
bis endlich auch die Leber streikt.

So ist nur kurze Zeit vergangen
seit er - gesund zwar - angefangen
sich um Gesundheit auch für morgen
gewissenhaft vorzusorgen.
Und jetzt - da ist vom Lied das End'
ist er ein Dauerpatient!

Rudolf WURST



LABOMED INDUSTRIE

Laborgeräte Handelsges. m. b. H.

Wiener Straße 99, Industriezentrum
A-2514 TRAISKIRCHEN

Telefon: 0 22 52/545 26 und 27
Telefax: 0 22 52/545 35
Telex: 14155

IHR HANDELSPARTNER FÜR LABOR- UND MEDIZINEINRICHTUNGEN



BRÜDER NITSCH

STAHL- und PORTALBAU • SCHERENGITTER und SCHLÜSSELDIENST

Anfertigung von

Portalen aus Stahl, feuerhemmenden Türen, Fenster, Stiegen, Garteneinfriedungen, Schmiedearbeiten, Stahlbaukonstruktionen
Sämtliche Baubeschlag- und Reparaturarbeiten sowie Schlüsseln aller Systeme • Durchführung von Schweißarbeiten

GESCHÄFTSZEITEN: Mo-Do 7-16.30, Fr 7-12 Uhr

A-1150 Wien, Herklotzgasse 31 • Telefon 893 67 78

NEU!!

WIR HABEN ZUSÄTZLICH FÜR SIE ERÖFFNET, EINE

GESCHENKBOUTIQUE

DARIN FÜHREN WIR HINTERGLASMALEREI - UHREN UND BILDER, KERAMIK, HANDGEMALTE HOLZTELLER UND ZIERGEGENSTÄNDE, RUSTIKALE KLEINTEXTILIEN, BROSCHE UND TÜCHER IN SEIDENMALEREI UND VIELREI MEHR. SCHAUEN SIE EINMAL BEI UNS VORBEI. WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

DIE COLT-KLASSE. NUR VON MITSUBISHI. BEI UNS.



Innerhalb seiner Klasse hat er eine eigene Klasse geschaffen. Wenn Sie an einem Compact-Auto beides wollen - Vernunft und Vergnügen - dann entscheiden Sie sich für ein Klasse-Auto der Colt-Klasse. Bei einer Probefahrt.

**GEBIETS-
VERTRETUNG**

Liska-Tallian

1232 Wien
Anton-Baumgartner-Straße 14
Telefon 667 32 33, 667 32 70
und
1232 Wien, Triester Straße 154
Telefon 667 26 81



THERE IS NO DRIVING LIKE MITSUBISHI

Eine Klinik wie ein Hotel

In der Neuen Wiener Privatklinik weiß man um die Wechselwirkung zwischen Körper und Seele. In elegantem Jugendstil-Ambiente mit dem typischen Wiener Flair der Jahrhundertwende fühlen sich die Patienten wie Gäste - verwöhnt mit bester medizinischer Betreuung und vielen Leistungen eines 5 Sterne-Hotels.

Der Arzt des Vertrauens findet in der Neuen Wiener Privatklinik ideale Voraussetzungen zur Behandlung seiner Patienten.

Immer mehr Spitzenvertreter der Medizin bedienen sich der Einrichtungen dieses Hauses. Wohlbefinden in perfektem Einklang mit modernster medizinisch-technischer Ausstattung in Stationen und Ambulanzen. Geborgenheit in den geschulten Händen eines diplomierten Pflegepersonals.

...Es ist immer Zeit für ein persönliches Gespräch.

NEUE WIENER PRIVATKLINIK

Das Belegspital im Herzen des Wiener Universitäts- und Ärzteviertels.
A-1090 Wien, Pelikangasse 15, Tel.: + 43/1/40180-0, Fax: + 43/1/40180-780

WENN SIE DAS GANZE JAHR ÜBER, UNTER ALLEN BEDINGUNGEN TAUCHEN WOLLEN

GATES PRO-AM DER PROFI UNTER DEN TROCKENEN



Für alle Taucher die das ganze Jahr über tauchen wollen oder müssen, ist es unerlässlich, daß sie sich trocken und warm fühlen.

Der GATES-PRO-AM findet Verwendung bei Polizei-, Feuerwehr-, Such- und Rettungseinheiten und vielen Sporttauchern.

KUTZENDÖRFER u. DWORAK GmbH.
1232 WIEN, Kolpingstraße 17
Tel.: 0222/6162210, Fax: 0222/616221230



GRATULATIONEN

Stand: 1.5. bis 31.7.1995

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

BAUMGARTNER Adolf
 BREM Wilhelm
 DANZINGER 2. Josef
 DEMMER Franz
 HIEMER Ernst
 HILBERT Johannes
 HÖSCH Franz
 ISLINGER Ludwig
 JILEK Franz
 KOSCHAT Valentin
 KRAUTMANN Josef
 KRONBERGER 1. Karl
 LAWICKA Karl
 LINDAUER Karl
 PAULICEK Johann
 PENZ 2. Karl
 PRAUNSEYS Engelbert
 PÜMPPEL Michael
 RAICH Karl
 RAINISCH Wilhelm
 SCHMIDT 2. Wilhelm
 SCHRÖCKENSTEIN Anton
 SCHUSTER 10. Franz
 SUCHY 1. Franz
 VAISHAR Eduard
 WALECZKA Rudolf
 WEBER 2. Friedrich

85. Geburtstag

BERAN Friedrich
 GRÜNNER Albert
 HOFMANN 4. Karl
 HOGL Ignaz
 KRÖPFL Johann
 KÖLBEL 4. Johann
 MACA Josef
 MITTERBAUER Anton
 NOWOTNY Friedrich
 OBERTHANNER Johann
 PROKSCH Walter
 STURMAIR Hubert

86. Geburtstag

OHM Erwin
 SCHMIDT 5. Heinrich

87. Geburtstag

AUER 1. Josef
 KUNTE Walter
 NEUMAYR 4. Franz
 SONNLEITNER Heinrich

88. Geburtstag

BAUMGARTNER 2. Leopold
 BESCHORNER Anton
 KACER Egon
 KREMSEY 1. Franz
 MÖRWALD Ferdinand
 MÜLLER 4. Ignaz
 PFLÜGL Wolfgang
 SCHMUTZER 1. Johann

89. Geburtstag

GRAF 2. Johann

90. Geburtstag

BAYER 6. Johann
 BECK Gustav
 BRÜCKNER 2. Franz
 HALADIK Friedrich
 PITTNER ADOLF
 SCHWAGER Franz
 SPIROCH Viktor

95. Geburtstag

BOHN Friedrich

96. Geburtstag

SCHORT Johann

100. Geburtstag

STEFANI Karl



UI - INFORMATION

Ueberreuter Offsetdruck

*Wo Service
kein Fremdwort
ist!*

AKTIEN
BROSCHÜREN
BÜCHER
FLUGBLÄTTER
GESCHÄFTSBERICHTE
GESCHÄFTSDRUCKSORTEN
KALENDER
KATALOGE
PROSPEKTE
WERTPAPIERE
ZEITSCHRIFTEN

2100 KORNEUBURG, INDUSTRIESTRASSE 1

0 22 62/55 55-0



IHR FERTIGHAUS AUS ZIEGEL

- KEINE ANZAHLUNG
- FIXPREISGARANTIE
- BAUZEITGARANTIE

NATÜRLICH GEBAUT
AUF ZIEGEL VERTRAUT



Besichtigen Sie unsere Musterhäuser!

WIG-OBERLAA
A-1100 Wien, Filmteichstraße
Musterhaus Nr. 23
Tel. 0222/608 38 87



MODUL BAU GRAZ
A-8020 Graz, Lazarettgürtel 81
(Philips Haus)
Tel. 0316/97 25 00

BLAUE LAGUNE
A-2334 Vösendorf/Süd (SCS)
Musterhaus Nr. 22
Tel. 02236/61 272

MODUL BAU LINZ
A-4030 Linz, Dauphinestr. 226
(Philips Haus)
Tel. 0732/38 74 32



INFO-HOTLINE / KATALOG: 0222/608 38 87



ANKÜNDIGUNG VON PENSIONISTENTREFFEN



PENSIONISTENTREFFEN der SW.- Abteilung LEOPOLD- STADT und DONAUDIENST

Alljährlich findet im Oktober im Gasthaus „WIESELBURGER“ im Wiener Prater das Treffen der Pensionisten statt. An die hundert Kollegen kommen an diesem Ort zusammen, unterhalten sich, werden informiert über das Dienstgeschehen im Bezirk und gemeinsam gedenken wir auch der verstorbenen Kollegen. Wir möchten auch jene Kolleginnen und Kollegen zu unserer Zusammenkunft einladen, die bisher noch nicht zu unseren geselligen Treffen gekommen sind: Auch wer noch nicht dabei war, ist herzlich eingeladen! Auskunft in der AK Leopoldstadt. Unsere diesjährige Zusammenkunft findet am Mittwoch, 18.10.1995, um 15 Uhr im Restaurant WIESELBURGER Wien 2, Prater, statt. Gute Unterhaltung und ein fröhliches Wiedersehen!

Die ehem. Angehörigen der SW.- Abt. II

PENSIONISTENTREFFEN der SW.- Abt. FAVORITEN

„JUBILÄUMSTREFFEN“ - zum 20. Male!

Am 20. 04. 1995 fand das schon sehr bekannte Treffen der Favoritner Pensionisten zum 19. Mal statt. Insgesamt 56 Personen, teils auch Frauen der Kollegen, fanden sich wieder zu einem gemütlichen Beisammensein. Dies war sehr erfreulich, zugleich aber auch etwas überraschend, da ein seit Wochen erwarteter Sonnentag auch zu anderen Vergnügen einlud. Wie bei jedem Treffen, mußten wir auch wieder diesmal einiger von uns gegangenen Kollegen gedenken. Für das kommende Treffen laden wir besonders ein, handelt es sich doch um ein kleines „JUBILÄUM“. Wir treffen uns nämlich zum 20. Male.

Unser JUBILÄUMSTREFFEN findet

am **Donnerstag, den 16. November 1995, um 15 Uhr,**
im **Gasthaus „UNSINN“**
(1100 Wien, Himbergerstr. 39).

Alle pensionierten Kolleginnen und Kollegen möchten wir zu diesem Beisammensein herzlichst einladen!

P.S.: Anfragen oder Mitteilungen wären an nebenstehende Kollegen zu richten: PALECEK Anton, Tel: 616-95-01 und KAMPTNER Josef, Tel: 493-72-38.

SW-Abt. Leopoldstadt
Pensionisten



Unsere diesjährige

Zusammenkunft

findet am **Mittwoch, 18. 10. 1995, um 15.00 Uhr** im
Restaurant WIESELBURGER
Wien 2, Prater, statt.

Gute Unterhaltung und ein fröhliches Wiedersehen!

Die ehem. Angehörigen der SW-Abt. II





BAU AUSFÜHRUNG
PLANUNG
BAULEITUNG
BAUSTOFFE

BAUMEISTER

INGENIEUR

OSKAR KLEIN

Ges.m.b.H.

Ständig gerichtlich beideter Sachverständiger u. Schätzmeister f. Bauwesen und Grundbewertung



3013 TULLNERBACH

WEIDLINGBACHSTR. 9

TELEFON 0 22 33/31 00

FAX 0 22 33/41 36

SPEZIALUNTERNEHMEN FÜR EINBRUCHSSCHUTZ

Modernste Schlösser
Schlüssel - Vergitterungen



KORINEK
GERHARD



1150 Wien, Märzstraße 118 Telefon 982 42 83

MOBILER HILFSDIENST

BÜRO MO-FR 9-11

NOTRUF 0-24 UHR

☎ 495 49 00

☎ 0663/ 82 69 33

- * HAUSKRANKENPFLEGE
- * MOBILE BETREUUNG
- * ABEND- UND NACHTDIENSTE
- * WOCHENENDBETREUUNG
- * BESUCHSDIENST
- * EINKAUFSDIENST
- * HAUSHALTSDIENST
- * NOTRUFTELEFON 0 - 24 UHR

VEREIN "HELFENDE HÄNDE"

1160 Wien, Fröbelgasse 22 Telefon 495 49 00

Fax 495 49 00 / 20

Oberbank Wien-Hernals

1170 Wien, Hernalser
Hauptstraße 112
Telefon (0222) 46 16 26

Oberbank

Ein bißchen mehr als eine Bank

Ernst und Franz Kritsch

STEINBRUCHS- UND FUHRWERKS-
UNTERNEHMUNG GmbH



1236 WIEN XXIII - RODAUN
KALTENLEUTGEBNER STR. 123
WERK: 2380 PERCHTOLDSDORF
TELEFON 88 41 30
BUCHHALTUNG: 88 32 43



Qualitäts
Früchte

FRUCHT- UNION

Großhandel mit
Nahrungs- und
Genußmitteln Gesell-
schaft m. b. H.

1232 Wien, Laxenburgerstraße 365

Großmarkt Inzersdorf, Halle A/3

Telefon 616 68 93 - 0*

GEWINNEN SIE EINEN STÄDTEFLUG für 2 PERSONEN

TEL. 317 85 58

RUFEN SIE UNS AN!



1190 Wien, Gymnasiumstraße 68

- offizielle Buchungsstelle aller österreichischen Reiseveranstalter
- Fernreisepespezialist
- laufend Sonderangebote und Restplätze weltweit

5% Rabatt

auf alle Katalogbuchungen für Bundesbedienstete

FACHÜBERSETZUNGSBÜRO

für alle Sprachen - alle Sachgebiete
Amtsgültige, beglaubigte Übersetzungen

Alle Dolmetschdienste
prompt - exakt - kulant

DR. RITA KOCH

Akademische Übersetzerin
Konferenzdolmetsch AIIC

1010 Wien, Schwarzenbergstr. 8

Tel. + Fax 0222/512 87 40



42 JAHRE KAMERADSCHAFT 10

Liebe Freunde!

Zu unserem 42. Kameradschaftstreffen, welches zugleich unser 3. Pensionistentreffen ist, lade ich Euch mit Gattin am

Freitag, den 6. Oktober 1995, ab 18.30 Uhr,
in Herta und Hermann ADAM's
Restaurant „NEUES RATHAUS“,
in Wien 8., Florianigasse 2
(Tel.: 408 01 12/11 Restaurant bzw. 408 01 12/10
Caférestaurant)



in den für uns seit Jahren reservierten Raum herzlichst ein. Wie jedes Jahr am 1. Freitag im Oktober, wollen wir im Kreis unserer Kameraden beisammensitzen und über VERGANGENES und ZUKÜNFTIGES plaudern. Ich freue mich wie immer auf jede(n) Einzelne(n) von Euch! Ich bin wie immer unter meiner neuen Wiener Telefonnummer 893 1726 erreichbar - auch mit Anrufbeantworter.

EINE NEUERUNG:

„GEDENKMESSE“

Im Gedenken an unsere verstorbenen Instrukteure GrI. Josef ORTNER, Franz SCHÖBER, sowie die verstorbenen Kameraden Edgar FISCHER, Walter ANDERLITZ, Adolf HIRSCH, Erwin HEBERT, Josef ZODL, sowie an die verstorbenen Gattinnen Edith LEHNER, Elfi FISCHER, Hedi BIEBER und Grete STENKE, wollen wir uns am

Sonntag, den 12. November 1995, um 10 Uhr,
in der Krypta des Heldendenkmales einfinden, um mit dem Hochw. Herrn Mil. Gen. Vikar, Prälat Rudolf SCHÜTZ eine GEDENKMESSE zu feiern, wozu ich Euch alle herzlich einlade!

Allen, deren Urlaub noch bevorsteht, wünsche ich erholsame Urlaubsfreuden und grüße Euch recht herzlich bis zum Wiedersehen

Euer

Karl HOPPE Amtsdirektor i.R. Regierungsrat

Karl Hoppe

PENSIONISTENTREFFEN der KAMERADSCHAFT 24

Als Beweis, daß uns der Kameradschaftsgeist der „24 iger“ noch immer „heilig“ ist, möchte ich anführen, daß wir - die Kameradschaft 24 - uns seit Ausbildungsende 1951, also seit mehr als 40 Jahren, noch immer monatlich treffen.

Wir treffen uns

jeden 1. Dienstag des Monats
im Gasthaus „STOPFER“,

1. Bezirk, Rudolfsplatz 4, um 18 Uhr.

Wir sind ein „harter Kern“ von etwa 10 Kollegen (die immer kommen), einige kommen gelegentlich. All jene Kollegen, die schon länger nichts mehr hören ließen, möchten wir wieder daran erinnern und herzlich einladen!

Die Themen unserer Zusammenkünfte haben sich zwar gegenüber unseren Treffen in jüngerer Zeit etwas geändert, sind aber noch immer sehr vielfältig und interessant! Die Kameradschaft 24 soll bestehen bleiben, bis sich der Letzte „abgemeldet“ hat.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen

Robert WANKO, Bez.Insp. i.R.

(ehem. SW.-Abt. Innerer Dienst)

PENSIONISTENTREFFEN der SW.-Abt. HIETZING

Vormerktermin für das Pensionistentreffen im Herbst 1995:

2. Oktober 1995 ab 16.00 Uhr

Treffpunkt wie immer

in Wien 13, Trautmansdorffgasse 20 -

Gasthaus „REIGL“.

Wilfried HOLLENSTEIN, Abt. Insp.

UI-Ausschußmitglied SW 13

PENSIONISTENTREFFEN der SW.- Abt. DÖBLING

Die Döblinger Pensionisten treffen sich seit dem Jahre 1982
jeden zweiten Dienstag im Oktober (und im März)

in der Buschenschank Franz NIKISCH,
19., Sieveringer Straße 172, um 17.00 Uhr.

Unser nächstes Treffen findet also am

Dienstag, den 10. Oktober 1995 statt.

Ich lade hiezu alle ehemaligen Angehörigen unserer Abteilung recht herzlich ein - auch dann, wenn sie nicht bis zum Eintritt in den Ruhestand bei der SW.- Abteilung Döbling Dienst versehen haben, aber gerne mit ehemaligen guten Kollegen zusammenkommen wollen.

Auf ein frohes Wiedersehen freut sich Euer

Karl STAUDINGER, Oberst i.R.



MÜHLBACHER



KÄLTE-KLIMA-LÜFTUNG Ges. m. H. & CO. KG.

1230 WIEN, PERFEKTASTRASSE 11 TEL. 609 45 00 FAX 609 45 00/21

NEWS  **NEWS**

CONTAINER

KAUFEN ODER MIETEN

EINFACH • SCHNELL • GÜNSTIG

einfache Abwicklung, schnelle Lieferung, günstiger Preis

Mobile CHV-Büro-Mannschafts-Sanitäräume

3m Büro-, Mannschaftscontainer

6m Büro-, Mannschaftscontainer

3m Sanitärcontainer

6m Sanitärcontainer

Mobile CHV-Lageräume

3m Stahlcontainer

6m Stahlcontainer

12m Stahlcontainer

CHV Container Handels- und Vermietungsges.m.b.H.

A-1230 Wien, Lastenstraße 30

Tel. 0222/865 20 50-0, Fax 0222/865 24 47



ALLES AUS EINER HAND!

Heribert Schrempf

UHRMACHERMEISTER

UHREN - SCHMUCK

Reparaturen

1238 WIEN MAUER, HAUPTPLATZ 11

Tel. 889 15 29

PUTZEREI

Einfach u. Qualitätsreinigung

Eva Jung

Levasseurgasse 4

1230 Wien

Tel. 86 53 419

FRISIER-SALON

FUSSPFLEGE

Anneliese

1100 Wien, Buchengasse 52

Tel. 606 39 00

LASTENTAXI

JOSEF LEBINGER

PERSONEN- UND LASTENTRANSPORTE

Ausflüge - Gesellschaftsfahrten - Flughafen Transfer

Hotel Transfer - Behindertentransport - Übersiedlungen

Zustellungen - Eiltransporte - Ferntransporte - Botenfahrten



2633 Pottschach, Hyazinthengasse 40

1100 Wien, Favoritner Gewerberg 9

Telefon 604-73-40



 **WEIDNER**

HEINRICH WEIDNER

SANITÄRE ANLAGEN Fax 602 39 78

A-1100 Wien, Karmarschg. 39

A-1180 Wien, Gertrudplatz 4

604 51 42



JOHANN SPIEHS & CO

Karton- und Pappenvertrieb

ALLE SORTEN VON MASCHINENKARTON, FEINKARTON BIS GRAUFEIN-KARTON

SOWIE HANDPAPPEN IN WEISS, BRAUN UND GRAU, IN BOGEN UND ROLLEN

1100 Wien, Südbahn-Frachtenbahnhof Telefax 604 02 22, Telex 1 32515 **Tel. 0 22 2/604 45 81-0**



PENSIONISTENTREFFEN der ALARMISTEN

Seit vielen Jahren kommen wir „Alt - Alarmisten“ jeden Monat zu einem Kollegen-Treffen zusammen. Waren es zu Beginn vorwiegend Kollegen aus der „C“ Gruppe, 3. Komp., wurde daraus ein Treffen für alle Kollegen und Freunde der Alarmabteilung. Pensionisten haben keine Dienstgruppen mehr!

Daher für alle: Der Zeitpunkt unserer beliebten Zusammenkunft ist seit Beginn gleichgeblieben:

1. Mittwoch im Monat, ab 14.00 Uhr

**1. Bezirk, Rudolfsplatz 4,
Restaurant „Zum braunen Hirschen“.**

Sehr herzlich bedanke ich mich bei allen Verantwortlichen im UI für die Möglichkeit, diese Mitteilung publik machen zu können.

Auf Euer Kommen und Wiedersehen freue ich mich und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Leopold NEUBAUER

PENSIONISTENTREFFEN der SW.- Abt. PENZING

Vormerktermin für das Pensionistentreffen im Herbst 1995:

am 26. September 1995

Das Treffen findet im **Gasthaus KONRAD - „OCHSEN-KOPF“** in Wien 14, Karl Bekehrty Straße 60 - um 15.00 Uhr - statt.

Wie immer sind auch alle noch im aktiven Stand befindlichen Kollegen der SW, die Kollegen des Kriminal- und Verwaltungsdienstes und auch alle Kolleginnen und Kollegen anderer Abteilungen, die Interesse an unserem Zusammenkommen haben, herzlich eingeladen. Schriftliche Einladungen werden in Zukunft nur noch bei Terminänderungen zugesandt.

Auf ein frohes Wiedersehen freuen sich die Organisatoren

Leopold NURSCHER

PENSIONISTENTREFFEN der KRAFTFAHRABTEILUNG

Das Treffen findet nun jedes Jahr am 1. Mittwoch im Oktober statt.

1995 treffen wir uns

am 4. Oktober, ab 15.00 Uhr,

**im Hotel-Restaurant-Cafe "STREBERSDORFER HOF" -
Eva & Karl HAAS in 1210 Wien, Rußbergstraße 46
(Endhaltestelle der Straßenbahnlinie 32).**



Eingeladen sind alle Pensionisten und alle aktiven Kollegen der Kraftfahrabteilung. Auch all jene Pensionisten anderer Dienststellen, die einst bei der Kraftfahrabteilung ihren Dienst versehen haben, sind herzlich zu unserem Treffen eingeladen.

Da wir unser Treffen in der "UI-INFORMATION" veröffentlichen, erfolgen keine persönlichen Einladungen.

Mit herzlichen Grüßen

Walter ZIEGLER, Betr. Vors.
und Otto WINKELBAUER, Pensionist

PENSIONISTENTREFFEN der SW.- Abt. DONAUSTADT

Pensionisten der SW.- Abteilung DONAUSTADT treffen sich bereits seit fast 15 Jahren im **Gasthaus KAINZ**, in der Stadlauer Straße 26, 1220 Wien.

Wir kommen

jeden dritten Dienstag im Monat, ab 16.00 Uhr

zusammen und plaudern dort nicht nur über : "...es war einmal, weißt Du noch, kannst Du Dich noch erinnern,..." - nein - wir reden über viele andere Themen und wenn es sein muß z.B. auch über "die Unsterblichkeit der Maikäfer".

Liebe Kollegen, die ihr bis jetzt noch nicht zu unserer Treffen gekommen seid, besucht uns doch einmal - wir würden uns bestimmt freuen!

Auch KRB-Pensionisten sind uns WILLKOMMEN!

Auf ein gesundes WIEDERSEHEN freut sich Euer

Franz EBENAUER



BundesStempelmarken - jederzeit

Christian Länger

EDV-Fachzeitschriften
Papierwaren
LOTTO - TOTO
Kurzwaren

Ich freue mich auf Ihren Besuch

1090 Wien, Universitätsstraße 4
Telefon 408 26 46

Apotheke zum Schutzengel

Mag. M. de Lafayette

1180 Wien, Gentzgasse 26
Tel. 479 55 00

Briza GmbH

FACHBETRIEB FÜR ALLE GLASARBEITEN

Spiegel - Rahmen - Service
exquisite Geschenke
Bleikristall

Lerchenfelder Str. 8a
1080 Wien

Fax 405 26 81
☎ 405 01 47/48

BRENNIG

Seit Jahrzehnten
ein Begriff
für Qualität



PERÜCKEN • TOUPETS • ZÖPFE • CHIGNONS
FRISEURBEDARF • BERUFSSCHULBEDARF
FACHSTUDIO FÜR MASKENBILDNEREI

1060 Wien, Magdalenenstraße 22
TELEFON 587 67 25/587 71 54
FAX 586 73 19

Warum in die
Ferne schweifen,
die Scriptura ist so nah!



Wir schreiben, drucken und versenden fast alles.

1150 Wien, Markgraf-Rüdiger-Str. 4
Tel. Nr. 985 12 23 bzw. 985 12 24



Ausg'steckt

Heinrich Nierscher

XIX., Strehlgasse 21, Telefon 44 21 46

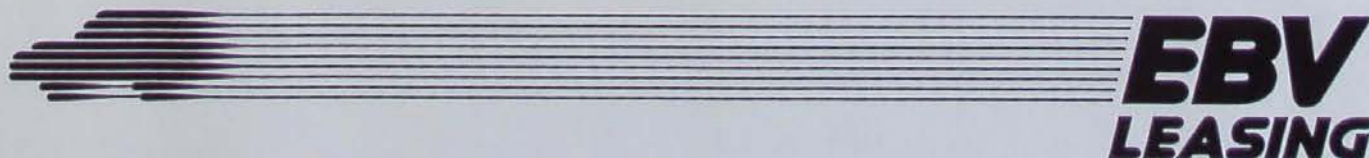
Dienstag u. Mittwoch Ruhetag

Ich erlaube mir, Sie höflichst zu unserem Heurigen einzuladen.
Es würde mich freuen, Sie recht bald bei uns begrüßen zu dürfen.

REICHHALTIGES BUFFET SCHÖNER GARTEN
GUTE PARKMÖGLICHKEIT

Direktverbindung: Straßenbahn 41, dann 2 Stationen Autobus 41 A.

- Spezialist im Kfz-Leasing
- Optimale Finanzierung
- Günstige Haftpflicht- und Kaskoversicherungen



Linke Wienzeile 120, 1061 Wien, Postfach 100, Telefon (0222) 59 953-0*



Hotel-Pension "Klausenhof"

Bad Gleichenberg/Steiermark

8344 Gleichenberg, Klausen 22

Tel. 0 31 59/23 38

Verwalter: Herbert HEISSENBERGER RvI.

Liebe Gäste des Klausenhofes!

Meine Gattin und ich und das gesamte Personal der Hotel-Pension würden sich freuen, wenn wir in der Sommersaison auch Sie im Klausenhof begrüßen dürfen. Ich möchte Ihnen versichern, daß wir alle bemüht sind ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Es erwartet Sie bei uns eine familienfreundliche Atmosphäre. An heißen Sommertagen steht unseren Gästen das hauseigene Schwimmbecken zur Verfügung.

Die Möglichkeiten, hier Ihren Urlaub zu gestalten, sind so vielfältig wie die schöne Landschaft rund um Bad Gleichenberg.

Auf ein Wiedersehen bzw. Kennenlernen bei einem Urlaub im **Klausenhof** freut sich

Familie HEISSENBERGER



Foto: FVV Klöch

Hotel-Pensionen — Preise

Hotel-Pension „Tirolerhof“

Hotel-Pension "Klausenhof"

Halbpension:

Frühstückspension:

Vollpension:

Mitglieder	320,-	240,-
Nichtmitglieder	430,-	320,-
Ermäßigter Preis	390,-	290,-
Kinder 10-15 Jahre	220,-	170,-
Kinder 3-10 Jahre	130,-	120,-

ACHTUNG: Durch einen Irrtum wurden in der letzten Ausgabe die Vorjahrespreise veröffentlicht!

Kurtaxe pro Person und Nächtigung: S 18,-

Im Preis inbegriffen ist das reichhaltige Frühstücksbuffet und bei Halbpension das 3-gängige Abendmenü.

Mitglieder	270,-
Ermäßigter Preis	300,-
Nichtmitglieder	330,-
Kinder 10-15 Jahre	180,-
Kinder 3-10 Jahre	120,-

Halbpension: Die oben angeführten Preise minus S 20,-.

Kurtaxe pro Person und Nächtigung S 7,-; diese wird vom Verwalter eingehoben.

Für Familien mit 3 oder mehr eigenen Kindern unter 15 Jahren ist der Aufenthalt der Kinder kostenlos; Mitglieder mit 2 Kindern zwischen 3 und 15 Jahren erhalten für die Kinder einen 20%igen Nachlaß.

Anzahlung: Bei Buchung ist pro Person und Woche ein Betrag von S 500,- zu entrichten.

Zimmerreservierung:

Buchungen für die geräumigen Komfortzimmer (alle Zimmer mit Bad/WC bzw. Dusche/WC, teilweise mit Balkon) werden gerne von den Kollegen des Unterstützungsinstitutes der Bundessicherheitswache (1090 Wien, Müllnergasse 23, Telefon 313 46/3191 bzw. 3196 DW. Mo-Fr 08.00 bis 15.00 Uhr) entgegengenommen.



RAIFFEISENBANK WIEN

19., Sonnbergplatz 1
19., Heiligenstädter Straße 81 - 87
19., Himmelstraße 3
19., Neustift am Walde 89
19., Saarplatz 9
19., Billrothstraße 78

WÄSCHEREI WALLNER

1190 Wien, Cobenzlgasse 69
Telefon 32 37 183

SENIORENPENSION »SCHESTAUBER«

PENSION - PRIVATPFLEGEHEIM

A- 4701 Bad Schallerbach, Raimundstraße 10, Telefon (0 72 49) 48 0 80



PAPIERABFALLENTSORGUNG

Gesellschaft m.b.H.

A-1234 Wien, Lemböckgasse 51

Telefon: 0222/86 1606 Telefax: 0222/86 1609



Ein Waste Management Unternehmen

IHR DACH VOM POZDIMEK

INH. WOLFGANG SCHMID

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
zu den kulantesten Bedingungen

1100 Unter Laa, Kirstenweg 86

Tel. 0222/68 40 75

Fax 68 74 02

APOTHEKE zur HL. AGNES



Mag. Heinz WIDHALM

1190 Wien, Silbergasse 15

Telefon 36 32 68



VEREINIGTE PAPIER- UND
PAPIERWARENFABRIKEN FOLIENVERARBEITUNG

VEREINIGTE PAPIERWARENFABRIKEN

1030 WIEN - HIESSGASSE 2/19

KONTAKTBÜRO ÖSTERREICH

TEL. 1/713 80 30 FAX 1/713 75 15

IHR EUROPÄISCHER PARTNER FÜR FLEXIBLE VERPACKUNG, PAPIER UND FOLIEN TRAGTASCHEN,
VERSANDVERPACKUNGEN ALLER ART, STERILVERPACKUNG FÜR KRANKENHÄUSER UND INDUSTRIE

SCHULCAFE

marOKKO

„BEST OF SCHULCAFE“

Eine eindrucksvolle Veranstaltung gab es wieder einmal in der Schulabteilung. Anlässlich des dreijährigen Bestehens der Initiative Schulcafe, welche sich zur Aufgabe gemacht hat, durch kulturelle Initiativen die Gemeinschaft in der Polizeischule zu fördern, wurden im Festsaal der Marokkanerkaserne die Highlights - der in den vergangenen Jahren in der Marokko durchgeführten Schulcafes - präsentiert.

Werner FARMER und Florian MACHO von den „CRAZY COPS“, Günther KRÄFTNER, Thomas LANG, Helga LACKNER, Alex KUSKA, Bernd PAYER, Robert GRAND, Herbert POINSTINGL, Wolfgang HETZER, Christian FRIEDL, Claus KÜGERL, die „MAROKKO STAMPEDERS“ und noch einige andere - sie alle waren dem Ruf von Cafetier Ernst KÖPL gefolgt, obwohl die meisten von ihnen schon längst die Schulbank verlassen hatten.

Unter den begeisterten Zusehern waren auch Vizepräsident Dr. Günther MAREK und Schulkommandant Brigadier Franz GLASER, die sich von einer gut funktionierenden Gemeinschaft überzeugen konnten.

Cafetier Ernst KÖPL
führte durch das
Programm



Das Schulcafe-
Ensemble bei seiner
Version von
Fürstenfeld



Vizepräsident
Dr. Günther MAREK als
interessierter Zuhörer





CITROËN SÜD

Citroën Österreich Gesellschaft m.b.H.
Perfektastraße 75, 1234 Wien, PF. 17
Tel. 0222(1) 86 638-0 Fax 86 638/266

Wann kommen Sie zur Probefahrt?

- Kanalbau
- Wasserbau
- Planung
- Ausführung

FRÜHWIRTH

Bauunternehmen Ges.m.b.H.
Hoch- und Tiefbau

Telefon 02236/26 539

2371 Hinterbrühl · Dreisteinstraße 1



HERION

Ges.m.b.H. WIEN

REGEL- UND
STEUERTECHNIK
MAGNETVENTILE



A-1230 Wien, Kolbegasse 75

Telefon 616 47 60 Δ

Telefax 616 47 65

Telex 13 5932

COLOR-TV • VIDEORECORDER
HI-FI-STEREO • PORTABLES
HAUSHALTSELEKTROGERÄTE

TV-SERVICE - ANTENNENBAU
SATELLITENANLAGEN
EIGENE WERKSTÄTTE

Radio-Höchsmann

1236 WIEN-RODAUN, KETZERG. 356 ☎ 889 38 38

Boden- und Wandplatten
Stufen, Exklusivbäder
Portal- und
Fassadenverkleidungen
Küchenarbeitsplatten
Naturstein-
leichtbautechnik
Kengott-Treppen
Grabanlagen
Restaurierungen
Denkmalpflege
SCHAURÄUME



Aufhauser
GIBT DEM NATURSTEIN DIE FORM

MARMOR
GRANIT

High-Tech-Stein

Ing. Franz Aufhauser KG
Stadt-Steinmetzmeister • Gegründet 1870
1230 Wien • Perfektastraße 73 • Telefon (0222) 865 17 17-0

FRÜCHTGARTEN
FRÜCHTGARTEN
FRÜCHTGARTEN
FRÜCHTGARTEN
FRÜCHTGARTEN

Obst- u. Gemüsehandel GmbH
Obst- u. Gemüsehandel GmbH
Obst- u. Gemüsehandel GmbH
Obst- u. Gemüsehandel GmbH
Obst- u. Gemüsehandel GmbH

1170 Wien
FRÜGAL VITAL
Einfachplatz 12 Top 3
Tel. 4004044

*Restaurant am
Atzgersdorfer Platz*
Franz Hable Ges.m.b.H.

1230 Wien, Meisgeyergasse 3
Tel. 869 45 69

Mo - Sa 9.00-21.30 Uhr
So und Feiertag 9.00-14.00 Uhr



TRAININGSLAGER der RADSEKTION in BAD GLEICHENBERG

Das alljährliche Trainingslager in der Gleichenberger UI-Hotelpension „KLAUSENHOF“ konnte 11 Mitglieder der Radsektion der PSV-Wien dazu motivieren, zwischen 500 und 600 Kilometer - in zum Teil hoher Intensität - abzuspuhlen. Ausfahrten um 70 Kilometer (lockeres Regenerieren, Ausfahren, Kompensieren) und 160 Kilometer (ein kleiner Ausflug in die Südsteirische Weinstraße mit anschließendem Hochintensitätstraining - ab Kilometer 110 wurde mit einer Geschwindigkeit bis zu 51 km/h bei schnellen Führungswechseln „gepowert“ - forderte einige Rennfahrer bis an die Grenze ihrer Leistungsfähigkeit) standen auf dem Programm. Nach einhelliger Meinung aller Beteiligten waren es durchwegs auf hohem Niveau stehende Ausfahrten mit erheblichem sportlichen Anspruch. Im besonderen diente dieses Trainingslager als Vorbereitung auf die „Österreichischen Polizeimeisterschaften“ (24. und 25. Juni in St. Johann) und

für die Teilnehmer am „Austrian 500“, einem Radrennen von Bregenz nach Wien. Zu diesem Zwecke wurde auch eine Ausfahrt in der Nacht abgewickelt, um für diese Sichtverhältnisse gewappnet zu sein.

Regelrechte Begeisterungstürme bei den normalerweise ohnehin nicht sehr beweglichen Radlern entfachte der tägliche Morgensport um 8.00 Uhr morgens - natürlich vor dem Frühstück - mit lockerem Laufen und anschließenden Dehnungsübungen, der wie immer das „Salz in unserer Trainingsuppe“ darstellte.

Dank des Entgegenkommens der Familie HEISSENBERGER in der UI-Hotel-Pension „KLAUSENHOF“ konnten die verschiedensten Wünsche (3-fach Portionen beim Frühstück etc.) befriedigt werden und wir konnten auf eine sportlich voll ausgenützte Woche in der wunderschönen Südoststeiermark zurückblicken.

ERNENNUNGEN/PLANSTELLENBESETZUNGEN im Bereich des KI

Auf Anregung des Kollegen Willibald PLENK, Oberst des Kriminaldienstes i.R., nehmen wir ab dieser Ausgabe der „UI-INFORMATION“ auch personelle Veränderungen des KRIMINALDIENSTES auf. Wir möchten uns bei Herrn Oberst PLENK, der ein sehr aufmerksamer Leser unserer Zeitung ist, für seine Verbesserungsvorschläge bedanken!

KRIMINALDIENST - BESTELLUNG:

Mit Wirksamkeit vom 16. Februar 1995 wurde Herr Oberst Friedrich MARINGER zum LEITER der KRIMINALABTEILUNG beim Bundesministerium für Inneres, Abteilung II/C-EBT, bestellt.

KRIMINALDIENST - ERNENNUNG:

Mit Wirkung vom 1. Februar 1995 wurden die Herren Revierinspektoren Gerd HÖRMEDINGER, Andreas LEITNER, Andreas OCKO, Gerhard SEITNER, Bernd SCHÖNACKER, Hannes WÖGERER und Herr Inspektor Matthias MAYER zu GRUPPENINSPEKTOREN ernannt.

Mit Wirkung vom 1. März 1995 wurden die Herren Revierinspektoren Christian JANDRISOVITS, Robert OSWALD und Wilfried WINDISCH zu GRUPPENINSPEKTOREN ernannt.

Mit Wirkung vom 1. Februar 1995 wurden die Frauen Inspektorinnen Elisabeth ANNERL und Gerda KONRAD zu Revierinspektorinnen ernannt.

Das Unterstützungsinstitut der Bundessicherheitswache - unter der Leitung von Oberst Friedrich BITTNER - wünscht in den neuen Verwendungen viel Glück und Erfolg!

VERLEIHUNG von EHRENZEICHEN

Das silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich wurde an Herrn Gruppeninspektor Willibald WEISS verliehen.

Das UI - unter der Leitung von Oberst BITTNER - gratuliert!

Anmerkung der Redaktion: In der UI-INFORMATION können nur jene Ernennungen/Planstellenbesetzungen im Bereich des Kriminaldienstes veröffentlicht werden, von denen wir Kenntnis erlangen.

DOKUMENTATION UND ZEICHNUNG ATELIER KARL HACKL

KLEISTGASSE 7, A-1030 WIEN
TELEFON 0043-1-7986132
TELEFAX 0043-1-798756375



SPEZIALMASCHINENBAU
SONDERKONSTRUKTIONEN

PLANUNG UND KONSTRUKTION KARL HACKL GMBH

FASANGASSE 51, A-1030 WIEN
TELEFON 0043-1-7987563
TELEFAX 0043-1-798315075



DER
WINTER-
GARTEN
IM WOHTREND



Mehr Wohnraum
Heizkosten-Einsparung
Dauerhaft wartungsfrei
Tausendfach bewährt



SCHÜCO
INTERNATIONAL
Aluminiumprofile



Isolier-
Verglasung
Lärmschutz
Eigene Erzeugung

DIE
LOGGIA
IM WOHTREND

A. MAYER

WINTERGÄRTEN • TERRASSENSCHIEBETÜREN
LOGGIA-VERBAUTEN • BALKONVERGLASUNG
1232 WIEN, KINSKYGASSE 36-38
TEL & FAX 667 17 96 TEL 667 17 97

APOTHEKE



Mag. pharm. M.L. Kaiser

HOMÖOPATHISCHE

ARZNEIMITTEL

1180 WIEN, STERNWARTESTRASSE 6
TELEFON 34 61 72



**Parkgarage
am Messepalast**

Parkgarage: 1070 Wien,
Messeplatz 1
Tel.: 523 54 73

500 Kurzparkplätze täglich zur Verfügung - 7 Tage bis 24.00 Uhr!
Dauerparkplätze zu **günstigen** Tarifen!
Parkflächen videoüberwacht! Helle breite Verkehrsflächen!

Ein Psychotherapeut
aus dem 7. Bezirk
unterstützt die
Hinterbliebenen der
tödlich verunglückten
Sicherheitswachebeamten.



**Favoritner
Schlüsseldienst GesmbH.**

Schloßmontagen und
Aufsperrdienst

Tel. + Fax

602 62 17

1100 Wien, Ettenreichgasse 6

Gewährung eines kostenlosen ERHOLUNGSaufenthaltes in einer Hotelpension des UI:

In einer Sitzung des Geschäftskomitees am 1.12.1994 wurde beschlossen, daß unser Kollege Helmut SAUERWEIN, Rev.Insp., neben einer finanziellen Unterstützung durch das UI, auch eine Woche Gratisaufenthalt in einer Hotelpension des Unterstützungsinstitutes - gemeinsam mit seiner Familie gewährt bekommt. PATRIZIA, die neunjährige Tochter von Familie SAUERWEIN, hat bereits mehrere Krankenhausaufenthalte hinter sich. Neben der finanziellen Belastung - bedingt durch entsprechende teure technische Maßnahmen (Wohnungseinrichtung), teure Medikamente und Therapien - ist für die Familie die psychische Belastung groß.

Herr Kollege Helmut SAUERWEIN bedankte sich mit folgenden Zeilen und einem Foto:

Werte Kollegen!

Im Namen meiner Familie, insbesondere meiner Tochter Patrizia, möchte ich mich recht herzlich für die umfassende Hilfe, die Sie uns zukommen ließen, bedanken.

Vor allen Dingen bin ich positiv überrascht, daß dies so schnell und unbürokratisch möglich war.

Anbei senden wir ein Foto vom letzten Krankenhausaufenthalt unserer Tochter. Sie freut sich schon riesig auf die Urlaubswoche, die sie gerne in Bad Kleinkirchheim im „TIROLERHOF“ verbringen würde.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut SAUERWEIN



Patrizia mit ihren Eltern im Spital

Herr Oberst BITTNER und die Mitarbeiter des UI wünschen Patrizia SAUERWEIN Gesundheit und unbeschwerte Kindertage! Das Kinderlächeln auf dem Foto ist der schönste Dank für das UI-Team.



LOWIPAN Holz für den Fahrzeugbau

1235 Wien Brunnerstraße 77-79

Telefon 1 865 42 46-0 Auto "C" 0663-29 8 33
Fax 1 865 49 98

Mit dieser Einschaltung
unterstütze ich die wichtige
Arbeit der Polizei.

Leopold MURNBERGER

Transporte 1232 Wien
Laxenburgerstraße 365
☎ 616 59 50 Fax 616 72 04



FRISIERSALON

EVELYNE

Inh. Evelyne Kornhäusl

Geöffnet: Fr. 8-18 Uhr
Di.-Do. 8-17 Uhr Sa. 8-1130 Uhr

Jeden Mittwoch 10% Rabatt

1030 Wien, Arsenal Objekt 1 ☎ 799 52 85



Blumenhandlung

Herta Ludwig

1030 WIEN-RENNWEG
SCHNELLBAHNHALTESTELLE
TELEFON 73 39 842

Hast Du mit Deinem Auto Kummer,



... dann wähl' die

Keibl Werkstatt-Nummer

Tel: 713 25 31-0 FAX: 713 25 31 27

Havarie-Reparatur und Direktverrechnung mit Versicherung
Picklerl und alle mechanischen Reparaturen

HANS HEIGL

Constanze Kohlendorfer GmbH & Co. KG

Dachdeckerei

Baumgasse 15
1030 Wien
Tel.

712 24 13-0

Fax 713 33 58/22

Schiefer- und
Ziegeldeckungen
Wandverkleidungen
Schwarzdeckungen
Isolierungen
Winterbetreuung

über 60 Jahre

JUNASEK Ges.m.b.H.

STAHLBAU - SCHLOSSEREI

Alleininhaber:
Komm.-Rat JUNASEK-NASTRAN



1030 WIEN
HOHLWEGASSE 38/12
TEL.: 798 55 71, 799 35 33
FAX: 799 13 61



Natürlich wohnen

Thermo-Mat Partner



Thermo-Fill® S verblasen:

Johann MADL

Verarbeitung + Handel
von Dämmstoffen

Hintere Ortsstraße 16
A-2325 Himberg

Tel. und Fax 02235/897 88

Wärmedämmung
von

Wand, Dach & Decken
sowie

alle Formen von Hohlräumen



Ein Kollege bedankt sich persönlich für die Unterstützung des UI nach seinem schweren Dienstunfall:

Der Vorstand des Unterstützungsinstitutes Oberst Friedrich BITTNER, seine Mitarbeiter und die Mitglieder der Geschäftsführung haben sich zum Ziel gesetzt, jenen Kolleginnen und Kollegen, die sich in einer Notsituation befinden, rasche und unbürokratische Hilfe zukommen zu lassen.

In unserer Ausgabe der „UI-INFORMATION“ (6/94) haben

wir vom Unfall des Kollegen Manfred UNGER berichtet, der in Ausübung seines Dienstes bei der MOT mit dem Motorrad zu Sturz kam und schwer verletzt wurde. Heute - viele Monate nach dem Unfall - kann Kollege UNGER wieder seinen Dienst versehen. Wir freuen uns über seine Genesung und bedanken uns für die lieben Zeilen, die er uns geschrieben hat:

Sehr geehrter Vorstand!

Sehr geehrte Mitglieder der Geschäftsführung!

16 Monate nach meinem Verkehrsunfall konnte ich am 6.06.1995 den Dienst bei meiner Stammbeteiligung Verkehrsabteilung/MOT voll exekutivfähig antreten.

Dies möchte ich nunmehr zum Anlaß nehmen, um mich bei Ihnen für Ihre Unterstützung zu bedanken. Nicht nur der Kunst der Ärzte ist es zu verdanken, daß ich größtenteils wiederhergestellt bin, auch Ihnen bin ich zu großem Dank verpflichtet.

Durch ihre schnelle und unbürokratische Unterstützung in Form eines großzügigen Geldbetrages, wurde mir eine große Last in finanzieller Sicht genommen, und so konnte ich mich voll auf meine Gesundheit konzentrieren.

Durch Ihre Unterstützung ist es mir viel leichter gefallen, auf einen Wiederbeginn meines Berufes hinzuwirken.

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen

Martin UNGER

Wir haben gerne geholfen und freuen uns, auch einen kleinen Beitrag zur rascheren und unbeschwerteren Genesung des Kollegen beigetragen zu haben.

*Andreas BEINHOFER
(BMI, Flugeinsatz Sbg.)*

Ein neuer POLIZEISAMMLERVEREIN „1. Austrian PICA“ wurde gegründet!

Im Februar 1995 wurde von einer ambitionierten Gruppe von Sammlern für Polizeiinsignien die:



**1. AUSTRIAN POLICE
INSIGNIA COLLECTOR
ASSOCIATION (PICA)**
gegründet.

Nach einiger Zeit privater Zusammenkünfte der Kollegen und Sammler

entschloß man sich einen Verein zu gründen.

Man hat sich zur Aufgabe gemacht die Leidenschaft auch anderer Sammlerfreunde zu unterstützen und in seriösen Bahnen zu halten.

Nach der üblichen Anlaufzeit wird auch ein periodisches Druckwerk erscheinen, um alle in- und ausländischen Sammler zu vernetzen. Darin wird auch allen Mitgliedern die Möglichkeit geboten aktiv an der Gestaltung, mit Proble-

3/95

men, Anfragen, Annoncen sowie Artikeln mitzuwirken. Weiters werden fundierte Artikel und Neuigkeiten von und über Abzeichen, Kappen und dgl. erscheinen.

Der Verein wird auch bemüht sein das höchstmögliche Maß an Hilfestellung seinen Mitgliedern für ihr Hobby zu bieten. Es wird regelmäßigen Kontakt zu anderen PICA's gehalten, Infos über Sammlerbörsen weitergegeben sowie eigenen Sammlertreffen veranstaltet werden.

Sollten Sie - liebe Leserin, lieber Leser - an näheren „PICA“-Informationen Interesse haben, so können Sie sich an folgenden Adresse wenden:

**1. Austrian PICA
Grenzwaldweg 65
A-5071 Wals/Salzburg
Tel.: 0662/852444
Fax: 0662/852445**



Die Kultur des SEHENS

OPTIKER

GEGRÜNDET 1881

Schleiffelder

Zentrale: Wien I, Graben 22
Telefon 533 13 77 und 533 63 05
Fax 533 13 779

Filialen:

Wien 5, Reinprechtsdorfer Straße 2	Tel.	55 38 115
Wien 8, Josefstädter Straße 33	Tel.	42 94 893
Wien 10, Laxenburger Straße 101	Tel.	64 74 035
Wien 18, Währinger Straße 87	Tel.	403 85 50
Mödling, Elisabethstraße 13	Tel.	(0 22 36) 4 38 14
Wiener Neustadt, Neunkirchner Straße 17	Tel.	(0 26 22) 2 31 95
Krems a.d. Donau, Obere Landstraße 6	Tel.	(0 27 32) 8 21 54

Feinkost WOLF

FRIEDERIKE WOLF

*Ihr
Nährversorger*

1233 Wien
 Erlaaer Straße 76

☎ 0222/865 64 18

PARK-DROGERIE SCHLESINGER



*Ihr Fachgeschäft mit der
persönlichen Betreuung*

1238 Mauer, Gefäßgasse 9 A
Telefon 888 67 39

ZENECA Österreich GmbH
 Postfach 153
 Schwarzenbergplatz 7
 A-1037 Wien

Telefon 0222/711 31-0
 Telefax 0222/711 31-221

Agrarchemikalien Pharmazeutische Spezialchemikalien
Produkte

ZENECA
 BRINGING IDEAS TO LIFE



Klinikpraxis

Med. univ.

Dr. Gabriele Schuster

Fa. f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
 Ord. nach Vereinbarung
 Alle Kassen

Dentist

Annemarie Schuster

Ord. nach Vereinbarung
 Tel. 0222/317 93 67

Mo 8-12 u. 14-19, Di, Mi, Do 8-12 u. 13-18, Fr 8-16 Uhr
 Paradontalbehandlung, Prophylaxe, Implantologie
 Ästhetische Zahnheilkunde

1090 Wien, Fuchsthallergasse 2/12 • Tel. 0222/317 93 67

Erfolgreiche Ausstellungen des malenden POLIZISTEN Manfred SATKE

In der „UI-INFORMATION“, Ausgabe 1/95, haben wir unseren Leserinnen und Lesern Kollege Manfred SATKE vorgestellt.

Seit 1984 ist Kollege Manfred SATKE Dienstführender bei der SW.- Abteilung Floridsdorf (Wachzimmer Theodor-Körner-Gasse).

Er bewohnt mit seiner Gattin ein Haus in der Schwarzlackenau in Floridsdorf und bezeichnet sich als „ewiger Häuselbauer“.

Seit 1991 ist Kollege SATKE autodidaktischer realistischer Maler. Es entstanden in diversen Maltechniken einige Zyklen, wie z.B. „Märchenbilder für Erwachsene“ und „Bilder zur Einkehr und Besinnung“. Als Mitglied der COPART und des FORUM 21 (Floridsdorfer Kulturvereinigung), sowie Ausstellungen, die der malende Polizist selber organisiert hat, präsentierte er sich bereits einer breiteren Öffentlichkeit.



Neben dem privaten Erfolg als Maler, hat Kollege SATKE auch ein wertvolles Stück Öffentlichkeitsarbeit als Polizist geleistet. Alle Künstler, die selbstbewußt zu ihrem Beruf „POLIZIST“ stehen, tragen wesentlich dazu bei das Image der Exekutive positiv zu besetzen und etwaige Schwellenängste und Vorurteile bei der Bevölkerung abzubauen. Dafür sei unserem malenden Kollegen DANKE gesagt!



Sein bisheriges „Highlight“ - wie es der Künstler selber bezeichnet - fand am 9. Juni 1995 statt. Im Rahmen einer großen Präsentation des Forum 21, lud Kollege Manfred SATKE in sein Atelier zur VERNISSAGE ein. Im Beisein der Europaabgeordneten Frau Dr. Hilde HAWLICEK, Landtagsabgeordneten Harry KOPIETZ und Herrn Stadthauptmann Hofrat STIERSCHNEIDER, sowie weiteren hundert Gästen wurde die Ausstellung ein großer Erfolg.





ELEKTRO-STÖRUNGSDIENST

ELEKTROÜBERPRÜFUNGEN
SPRECHANLAGEN & ELEKTROINSTALLATIONEN

0663/82 68 23

W. SYROVY GmbH
1100 Wien ☎ 608 53 88
Ober-Laaer-Straße 50 Fax 68 48 91

RETTUNGSSTELLE
ARBEITER-SAMARITER-BUND
PURKERSDORF
Wienerstraße 2



Journaldienst 0 22 31 / 33 22
Büro 0 22 31 / 44 66

NOTRUF
0 22 31/22 44

CARSEN-BAU

Gesellschaft m. b. H.

Hauskanalanschlüsse

1100 Wien, Trambauerstraße 3
Tel. 603 21 17, Fax DW 7

Kommerzialrat

Josef Ring

Ges.m.b.H. & Co. KG



Int. Transporte
Miet- und Leihwagen

1150 Wien, Robert Hamerlinggasse 15
Telefon 893 42 12

Flachdachservice

Ihr Spezialist für die Reparatur und Sanierung von Flachdächern und Terrassen.
Höchste Produkt- und Verarbeitungsqualität

Ing. Windsperger Ges.m.b.H. Schwarzdeckerei

1040 Wien, Klagbaumgasse 17 • Tel. 587 62 77 • FAX 587 24 52

C. HINTERLEITNER

STEINMETZBETRIEB SEIT 1860

76 62 58

1110, Simmeringer Hauptstraße 341
Vis-à-vis Zentralfriedhof 2. Tor

Fax 769 20 07



**VERWALTUNG UND
ZENTRALLAGER**

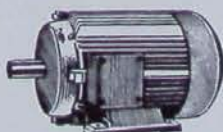
1100 Wien, Patrubangasse 7
604 33 46, 604 21 52
TELEFAX 603 36 52



**BATTERIE-VERTRIEB
UND ELEKTRO AG**

Franz Pospischil Nfg. OHG

ELIN -Vertragshändler u. Fachwerkstätte
ROLLER -Vertragswerkstätte und Kundendienst
PERLES -Service und Kundendienst



Handel, Service, Reparatur
sämtlicher Elektromotore
Tel. (0 22 2) 93 37 81 u. 526 10 61
Fax (0 22 2) 526 10 62

1070 WIEN, Andreasgasse 12



Die Tageszeitung „Die Neue Kronenzeitung“ - Ausgabe 12. Juni 1995 - widmete Herrn Manfred SATKE eine Seite. Unter dem Titel „Der Herr Inspektor als Märchenmaler“ erzählt er sehr ehrlich aus seinem Leben. Auf die Frage der Reporterin „Warum Märchenbilder?“, Kollege Manfred SATKE dazu: „Weil ich sie im Kopf erlebe und auch sehe. Ich habe jetzt eine Serie mit Schlössern in Schottland fertiggestellt, ohne jemals dort gewesen zu sein.“

Der Maler SATKE hat sich ein Stück Phantasie aus der Kindheit in die Erwachsenenwelt gerettet. Eine Phantasie, die in den Köpfen von Kindern noch Platz hat. Unsere hektische Zeit, läßt Erwachsenen nur noch selten Raum für Traumbilder. Das rege Interesse an seinen Bildern zeigt, daß die Betrachter seiner Kunstwerke für einige Zeit gerne in seine Traumwelt eintauchen.

Herrn Kollegen Manfred SATKE wünschen wir noch viel künstlerische Inspiration für sein Schaffen und weiterhin erfolgreiche Ausstellungen.

Vorschau auf weitere Ausstellungen und Interessenten-INFO:

Für das Jahr 1995 sind noch ca. 10 Ausstellungstermine in Planung. So findet z.B. gemeinsam mit dem Verein „COPART“ (Verein der kreativen Polizisten) am 22. September 1995, um 18.00 Uhr, im „EULENNEST“ - 1210 Wien, Brünnerstraße/Angererstraße, im Einkaufsspitz - eine Ausstellung unter dem Titel „Galeriebesuch mit Weinverkostung“ statt.

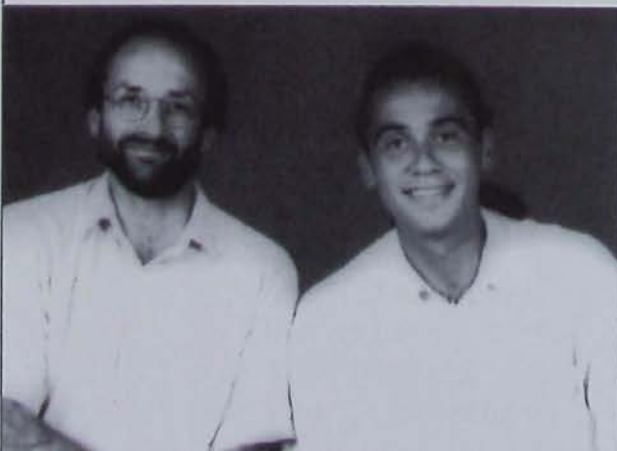
Interessenten-Infos unter der Tel.Nr.: (0222) 30 44 353 (privat) - Besichtigung im eigenen Atelier nach Vereinbarung möglich.

Am Wachzimmer Theodor-Körner -Gasse (DGr. C/2) ist Herr Kollege Manfred SATKE unter der Tel.Nr.: (0222) 277-09 DW 6422 oder 6435 erreichbar .



Ernst KÖPL und Reinhart GABRIEL laden

zur **copart show 95**



Am 9. November 1995 findet um 19.30 Uhr im Starclub in Wien 16., Schuhmeierplatz, die **copart show 95** statt.

Der Verein der kreativen Exekutivbeamten, welcher durch die Kommunikationsschiene der Kultur den Kontakt mit der Bevölkerung sucht, bereitet nicht nur ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm und eine Ausstellung vor, sondern wird auch seine erste Gemeinschafts-CD präsentieren.

Auf zahlreiche Besucher freuen sich die beiden Gründer des Vereines Ernst KÖPL und Reinhart GABRIEL, sowie die Akteure der **copart!**



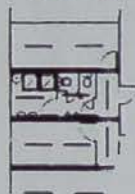
LIBRO

everyone's a winner.

2201 Gerasdorf bei Wien
Industriegebiet Süd
Schmalbachstraße 5
Tel. 0222/280 46 10
Fax 0222/280 46 11
Autotelefon 0663/117 63

UNICON Technik
Container Handelsgesellschaft m.b.H.
universalcontainer
UNICON Produktionswerk GmbH

**MULDEN-, ABROLL-, BÜRO-, LAGER-,
SANITÄRCONTAINER**



- Verkauf
- Vermietung
- Planung
- Montage
- Transport
- Reparatur
- Lackierung
- Anlagebau
- Projektierung

UNICON Container Handelsgesellschaft m.b.H.

2201 Gerasdorf b. Wien,
Industriegebiet Süd, Schmalbachstraße 5

Tel. 0222/280 46 10, Fax 0222/280 46 11,
Autotelefon 0663/117 63

**FACHARZT FÜR CHIRURGIE
und GEFÄSSCHIRURGIE**

Dr. med. Ihor Huk

ASS. PROFESSOR a.d. CHIRURGISCHEN
UNIV.-KLINIK WIEN-AKH

Nur gegen Voranmeldung

Ordinationen:

1190 Wien, Kahlenberger Str. 105
Telefon 320 98 08, Fax 32 75 66

1010 Wien, Stadiongasse 4/11
Telefon 408 72 45, Fax 402 88 18

Mobiltelefon 0663/81 44 31



**ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT
VOM GOLDENEN KREUZE**

Domgasse 4/9
1010 Wien

ein über 100 Jahre bestehender Beamtenhilfsverein.

Sie führt die gleichnamige Privatkrankeanstalt
in 1090 Wien, Lazarettgasse 16-18.

Nichtzusatzversicherte können
- sofern sie Mitglied sind -
den gehobenen Standard eines Privatspitals mit einer
geringen Aufzahlung in Anspruch nehmen.

Weiters bestehen für Mitglieder zahlreiche
Begünstigungen bei Kur- und Ferielaufenthalten.

Als Mitglieder können Bedienstete von Körperschaften
öffentlichen Rechts aufgenommen werden.

Nähere Auskünfte unter der Wiener Telefonnummer:
40 111/DW 521, Frau Knotzinger



MEISTERBETRIEB

KURT

SCHAFFARIK

KOMPETENZ IN FARBE UND DESIGN

1230 WIEN, ATZGERSDORF
KIRCHENPLATZ 5

TEL. & FAX 869 70 91
MOBILTEL. 0663/920 81 71

Oberleutnant Harald WIESHOFER

RODEO IN WIEN



ZU EINER SPEKTAKULÄREN PFERDEJAGD, DIE DURCH DIE HALBE STADT FÜHREN SOLLTE, KAM ES AM ABEND DES 30. MÄRZ 1995, IN WIEN.

Einem Züchter aus dem 2. Bezirk waren 3 Pferde ausgebrochen. Diese versuchten sich in verschiedene Richtungen durchzuschlagen.

Als sogenanntes Geisterpferd geriet dabei eines auf die Schüttelstraße und lief - entgegen der Fahrtrichtung - auf die A4. Dies wurde durch die Besatzung des Adler 110, Insp. MICHLITS und RevInsp. SCHMIED verhindert. Das Pferd änderte die Fahrtrichtung und wurde durch die Besatzung nach einer aufsehenerregenden Aktion eingefangen. Der Beifahrer Insp MICHLITS hatte sich während der Fahrt so weit aus dem Funkwagen herausgebeugt (und nur noch an der Blaulichhalterung festgehalten), daß er das Zaumzeug des Pferdes zu fassen bekam und festhalten konnte.

Das zweite Pferd wurde von den Funkwagenbesatzungen Adler 31, RevInsp. TURK und RevInsp. EISENTRITT und Adler 2 in der Stadionallee wahrgenommen und verfolgt. Nach mehreren Kilometern und einigen Halteversuchen wurde das Pferd in die Freudenau getrieben, wo es schließlich in Gewahrsam genommen wurde. Die Beamten beließen es als "Gastpferd" beim dortigen Reitstall, bis es der Besitzer abholte.

Den weitesten Weg nahm das dritte Pferd. Dieses lief von der Helenengasse über den Praterstern, wo gerade starker Verkehr herrschte und in weiterer Folge über die Praterstraße,

Aspernbrückengasse, Untere Donaustraße, Taborstraße, Obere Augartenstraße, Malzgasse, Schreygasse, Rembrandstraße. Zu diesem Zeitpunkt waren die Funkwagen B/1, B/2, B/3, B/4, T/2 und der Sonderfunkwagen Innere Stadt an der Pferdejagd beteiligt (Leitung A9S, Oblt. SCHWARZ). Weiters beteiligten sich noch Mexiko 1, Sektor 11, Adler 32 und Adler 10.

Das Pferd setzte seine Flucht über die Obere Donaustraße, Brigittenauer Lände, Friedensbrücke, Alserbachstraße, bis zur Währinger Straße fort.

In Wien 9., Währinger Straße 66, wurde das Pferd schließlich eingekreist und von den äußerst umsichtig agierenden Beamten gesichert und beruhigt.

Sowohl das Pferd aus der Schüttelstraße, als auch das Pferd aus der Währinger Straße wurden von der Tierrettung in die Tierklinik gebracht.

Durch diese Pferde wurde der öffentliche Verkehr stark beeinträchtigt. Es kam auf 3 Straßenbahnlinien zu Stehzeiten zwischen 20 und 30 Minuten und zu größeren Stauungen. Die Tiere beschädigten 4 Funkwagen und 3 Privat-PKW's leicht.

Durch das rasche und effiziente Einschreiten aller Funkwagenbesatzungen konnte aber Ärgeres verhindert werden.



IHRE TÄGLICHE ZEITUNG

J. LESJAK

- Brieflose
- Fahrscheine
- Zeitschriften
- 1. Samstag im Monat
langer Einkaufstag

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Fr 5.00-19.00
Durchgehend
Sa 6.00-13.00

1030 Wien, U4-Landstr. - Bahnsteig, Tel. 712 33 02

INITIATIVE EDV ges. m. b. H.

Ihr Fachberater in allen EDV-Angelegenheiten

A-1150 Wien, Wurzbachgasse 18/4,
Tel: 985 13 98, 985 21 87, Fax 982 39 97



Vinothek 200 Sorten Bier

1030 Wien, Baumgasse 23
Tel. 712-24-40

Kfz-Reparaturwerkstätte, Handel KARL UNTERWEGER

Leo Mauthausergasse 2 Tel. 69 48 17
1232 WIEN Fax 69 50 03

Gasthaus

JOSEF WERNHART
1100 Wien, Raaber-Bahngasse 6
Tel. 603 35 91

Dr. Emmerich-Alexander JOSIPOVICH ZAHNARZT

Ästhetische Zahnheilkunde
Lasertherapie
Zahnhygiene

Ordination nach Vereinbarung

Tel. 87 66 966
1130 Wien, Hietzinger Hauptstr. 24

Tel.:
715 11 17

Fax:
714 33 78

14
Repr

Pelz & Reinisch Gesellschaft m.b.H.
A-1030 Wien, Hintere Zollamtstraße 3



R. WANKO

Ges.m.b.H. & Co. KG.



VW-Audi Kundendienst & Verkauf

1030 Wien, Baumgasse 40
Tel. 713 63 08 Fax 712 75 81

Rendl-Bau Gesellschaft m.b.H.

HERBECKSTRASSE 14
180 WIEN
TEL. 479 76 13

ELEKTRO STORKAN

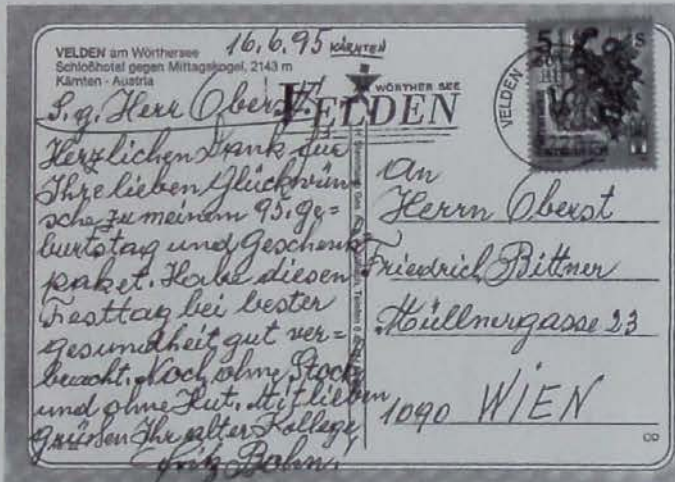


OHG
ELEKTROINSTALLATIONEN
ELEKTROFACHGESCHÄFT
Seit über 60 Jahren um Sie bemüht!
14, LINZER STRASSE
TELEFON 982 43 36



LESERBRIEFE

Herr Kollege Fritz BOHN, der seinen 95. Geburtstag feierte, schickte uns eine schöne Ansichtskarte vom Wörthersee:



Herr Kollege Hubert STURMAIR, Pol.Bez.Insp.i.R., bedankte sich anlässlich seiner Glückwünsche zum 85. Geburtstag mit lieben Zeilen und einem kleinen Gedicht:

Sehr geehrter Herr Oberst!

Vielen herzlichen Dank für die von Ihnen anlässlich meines 85. Geburtstages gereichten Glückwünsche und Geschenke. Meine Frau und ich haben uns natürlich sehr gefreut, und wünschen Ihnen, sehr verehrter Herr Oberst, ebenfalls alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und noch recht viele glückliche Jahre.

Ihr erg.
Hubert STURMAIR

Ins Stammbuch:

Nur einmal bringt der Jahreslauf
uns Lenz und Lerchenlieder
nur einmal blüht die Rose auf
und dann verwelkt sie wieder
nur einmal gönnt uns das Geschick
so jung zu sein auf Erden
hast Du versäumt den Augenblick
jung wirst du nie mehr werden.

Heitere, fröhliche Stunden,
nicht weinen, daß sie vorüber
lachen, daß sie gewesen!

Bei Kollege Anton FUCHS möchte wir uns für seine lobenden Worte herzlich bedanken, welche besonders auch dem Leiter des Unterstützungsinstitutes - Herrn Oberst BITTNER - gelten. Lobende Worte bestärken uns bei der Arbeit an weiteren Ausgaben der „UI-INFO“. Einen Auszug aus dem Brief von Kollegen FUCHS möchten wir an dieser Stelle veröffentlichen:

„Sehr geehrter Herr Oberst - lieber Fritz!

Wahrscheinlich müßte ich mich mit „Schule - Standesführung, Fuchs“ melden, damit Du Dich an mich erinnerst! Mein Gott, so lange ist es schon her, daß ich in Pension bin!... Es ist mir ein großes Anliegen, der Zeitschrift meine Anerkennung auszusprechen. Sie ist so, wie eine Publikation dieser Art sein sollte, sein muß. Sie zeigt mehr als viele Worte, daß alle SWB - junge und alte Kräuter - eigentlich eine Familie sind oder wenigstens sein sollten.“

Kollege FUCHS bezieht auch die „FESTSCHRIFT des UI“ in sein Lob ein: „Noch dazu sind gute Beiträge von Kollegen im Ruhestand zu lesen. Wanko Robert - was wäre das Referat ohne ihn gewesen! Es gab kein Problem, das er nicht lösen konnte, aus dem er keinen Ausweg wußte, das zu groß für ihn gewesen wäre. Und die Arbeit des Kollegen Trifter, die Chronologie der Polizei in Wien betreffend... ausgezeichnet, was Leute so zusammensuchen können.

Und der Bericht über „120 Jahre UI“. Man sieht erst so, was das UI alles geleistet hat und immer wieder leistet. Ein ganz hohes Lob der „kaufmännischen Ader“ und der klugen Leitung!

Ja, und nicht zuletzt die ausgezeichnete Bildreportage von der Festveranstaltung anlässlich des Jubiläums der Wiener Sicherheitswache muß unbedingt in das Lob einbezogen werden.

Mit einem Wort, die Zeitung ist gut!

Gerade weil sie nicht farblos ist, wie die meisten Veröffentlichungen ähnlicher Art, ist sie ein lebendes Bindeglied! Dem UI und seiner Illustrierten auch gute Wünsche und weiterhin Erfolg!

Mit herzlichen Grüßen bin ich stets
Dein alter eingefleischter und gesunder
Pensionist - seit dem Ablauf des 31.12.1981.
Anton FUCHS

Oberst Friedrich BITTNER und den Mitarbeitern des UI ist es eine besondere Freude, die lieben Briefe und Ansichtskarten der älteren Kollegen zu lesen. Zeigt es uns doch immer wieder, daß man bis ins hohe Alter AKTIV sein kann und trotz gesundheitlichen Problemen, die sich mit zunehmendem Alter leider ganz von selbst einstellen, Freude am Leben haben kann.



SOMMERZEIT - URLAUBSZEIT

**Verbringen Sie einen RUNDUM
ERHOLSAMEN URLAUB in
den Hotelpensionen des UI!**

Der „TIROLERHOF“ im schönen Kärntner Nockgebiet und der „KLAUSENHOF“ im malerischen steirischen Hügelland bieten sich für die Sommerfrische an. Wandern in unberührter Natur, Wald-idylle, duftende Blumenwiesen, den Geruch des Sommers einatmen und für einige Tage den Alltag vergessen.

URLAUBSZEIT - KURZEIT

Ein Urlaub im Thermenland gewinnt in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung. Sobald unsere Vorfahren die heilsame Wirkung von radonhaltigen Quellen erkannten, wurde das heilende Wasser in Brunnen bzw. in Leitungen gefaßt. Trinkkuren und das Baden in Quellwasser stärken das Immunsystem und lindern gewisse Krankheiten. In Erlebnisbädern kann sich der Gast - unabhängig von der Witterung - von der wohltuenden Wirkung überzeugen. Nach einem Kururlaub fühlt man sich frisch, fit und entspannt.

FAMILIENFREUNDLICHE PREISE

Das UI ist in der glücklichen Situation zwei Hotel-Pensionen in sogenannten Thermenregionen für einen RUNDUM ERHOLSAMEN URLAUB anbieten zu können. Denken Sie bei Urlaub an Erholung, Wandern, Baden, Ferienspaß und Freizeitsport in einer unberührten Landschaft, dann buchen Sie doch unbeschwerte Tagen/Wochen in unseren Hotel-Pensionen. Unsere Preise sind auch für Familien mit mehreren Kindern noch leistbar!



Sommeridylle St. Oswald/Kärnten

Foto: FVV Bad Kleinkirchheim

„TIROLERHOF“

Staudach 97
9546 Bad Kleinkirchheim
Kärnten

Telefon: 04240 / 8169
Hotelmanager: Johann WEHDORN

„Liebe Gäste!

Wir werden uns bemühen, Ihnen den Aufenthalt im „**TIROLERHOF**“ - gemeinsam mit unseren Mitarbeitern - so angenehm und erholsam wie nur möglich zu gestalten. Wenn Sie buchen, gute Laune mitbringen und der Wettergott gnädig ist, steht einem schönen Urlaub nichts im Wege. Meine Gattin und ich würden uns sehr freuen, wenn auch Sie uns Ihr geschätztes Vertrauen entgegenbringen und wir Sie bald im „**TIROLERHOF**“ verwöhnen dürfen.

Herzlichst
Familie WEHDORN“



KONTAKT- SPALTE



GESUCHT - GEFUNDEN

In unserer letzten Ausgabe der „UI-INFORMATION“ (2/95) erbat Herr Kollege Gustav STIPANICS, Gr.I. i. R., die Kontaktaufnahme des Herrn Kollegen Lorenz EIBL.

Nur wenige Tage nach dem Erscheinen der „UI-INFORMATION“ meldete sich tatsächlich der „GESUCHTE“ Kollege EIBL bei Kollege STIPANICS. Nach vielen Jahren getrennter Wege haben zwei befreundete Kollegen wieder zusammengefunden. An Gesprächsstoff mangelt es beiden Herren sicher nicht.

Wir wünschen unseren Kollegen STIPANICS und EIBL gesellige Stunden, in denen die Erinnerung aufgefrischt und die Freundschaft auf's neue bekräftigt wird!

Kollege Gustav STIPANICS in seinem freundlichen Brief dazu:

„Mir selbst hat die Einschaltung schon erfreulichen Erfolg gebracht. Nicht nur der von mir gesuchte Kollege Lorenz EIBL hat sich bei mir telefonisch gemeldet, sondern zwei weitere Freunde, mit denen ich mich hoffentlich bald persönlich treffen werde.

Ich hoffe, daß auch andere Kollegen, wenn sie auf diesem Wege Kollegen suchen, soviel Glück haben wie ich.“

An dieser Stelle möchten wir uns entschuldigen, daß wir Herrn Gustav STIPANICS in der letzten Ausgabe der „UI-INFORMATION“ einen höheren Amtstitel „verliehen haben“ - RICHTIGSTELLUNG: Herr STIPANICS ist Gr.I. i.R.; aufmerksamen Leserinnen und Lesern wird außerdem aufgefallen sein, daß sich die Apollogasse in 1070 Wien befindet.

Otto KNOTT - nicht Franz!

Entschuldigen möchten wir uns auch bei Kollegen Otto KNOTT, BezInsp. i.R.:

In der Rubrik "Sicherheitswachebeamte schreiben für Kolleginnen und Kollegen" haben wir in der letzten Ausgabe der UI-INFORMATION (2/95) den Bericht über die "FESTNAHME VON 10 RUSSISCHEN SOLDATEN" veröffentlicht. Dabei wurde der Autor - Herr Kollege Otto KNOTT - irrtümlich „zum Franz umgetauft“.

NACHRUf

Wir betrauern
Herrn Prof. Franz NIMFÜHR

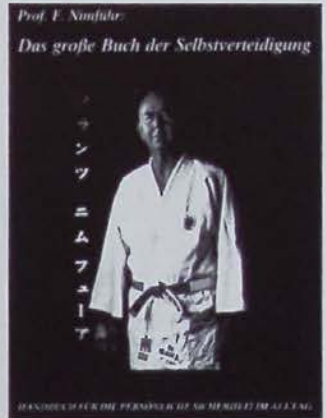
Herr Professor Franz NIMFÜHR ist am 20. Mai 1995 von uns gegangen. Sein Name ist untrennbar mit der Kunst der Selbstverteidigung verbunden. Prof. NIMFÜHR war für viele Generationen von Sicherheitswachebeamten und Sicherheitswachebeamten Lehrer in der waffenlosen Kunst der Selbstverteidigung. Er verstand es durch sein unübertroffenes Fachwissen einerseits und durch

seine Persönlichkeit und Menschlichkeit andererseits, bei den Polizeischülern reghaftes Interesse für seine Selbstschutz-Techniken zu wecken. Seine gelehrten Techniken lassen sich leicht und ungefährlich erlernen. Einigen Polizistinnen und Polizisten hat sicher schon die Selbstverteidigungstechnik, wenn sie im richtigen Moment angewendet wird, beim Einschreiten geholfen bzw. sogar das Leben gerettet.

Aber auch für den „Durchschnittsbürger“ kann die waffenlose Kunst der Selbstverteidigung bei einem Überfall sehr hilfreich sein. So berichtet die Zeitschrift „NEWS“, daß laut einer telefonische Umfrage des Gallup-Institutes (an 400 Frauen in Österreich durchgeführt), etwa 60% der Frauen Angst vor einer Vergewaltigung haben. Auf die Frage „Was sollte man dagegen tun“ sehen 46% der befragten Frauen in Selbstverteidigungskursen ein Mittel um Verbrechen entgegenzuwirken. (Ausgabe „NEWS“ Nr. 26, 29. Juni 1995). In Selbstverteidigungskursen trainieren Frauen, wie man sich gegen einen Angreifer erfolgreich zu Wehr setzen kann. Auch die Bundespolizeidirektion veranstaltet schon seit vielen Jahren erfolgreich Trainingskurse für Frauen.

Das Lebenswerk von Professor NIMFÜHR wird weiterbestehen. Sein Wissen und seine Erfahrung hat er in einem ausführlichen Werk „DAS GROSSE BUCH DER SELBSTVERTEIDIGUNG“ - ein Handbuch für die persönliche Sicherheit im Alltag - auch den nachfolgenden Generationen zugänglich gemacht.

Schließen wir uns dem Wunsch des Autors an: „Möge dieses Werk eine gute Aufnahme finden und eine Epoche mit der Devise „Die unsichtbare Waffe für den Selbstschutz“ einleiten und entfalten. Damit könnte sich die dargelegte Methode nicht nur als Mittel für persönliche Sicherheit im Alltag, sondern darüber hinaus, als ein Mittel zur Vervollkommen der gesamten Persönlichkeit erfolgreich bestätigen.“ (Zitat von Prof. F. NIMFÜHR, Mai 1984)





Bulgarien, Nah-Ost,
Türkei, Griechenland
USW....

• WIEN

INTERNATIONALE SPEDITION

WOLLEN SIE UNS KENNENLERNEN?

RUFEN SIE EINFACH AN!

A-1100WIEN
Sonnwendgasse 21
2, Ladenhof Straße
Tel. (0222) 602 19 20
Fax (0222) 602 19 25, Telex 134 929



GLORIA
WOHN- & GESCHÄFTSRAUM
AUSSTATTUNG GES. M. B. H.

FACHFIRMA FÜR PARKETTBÖDEN

VERLEGEN • SCHLEIFEN • VERSIEGELN
FACHMÄNNISCHE REPARATUREN
TEPPICHBÖDEN • PLASTIKBÖDEN

VERKAUF UND SCHAURAUM:
1150 WIEN, TANNENGASSE 15

TEL.: 982 04 03, 983 87 83, FAX 0222/985 99 19



ING. STEFAN FUHRMANN

Planung, Fabrikation und Service von klima-
lüftungs- und heiztechnischen Anlagen
Spezialwerkstätte für Kunststofftechnik.

A-1100 Wien, Quellenstraße 181

Tel. 604 10 55



Heinrich Pistulka

Güterbeförderung

LKW-Kipper mit Ladekran,
Baustellentransporte, Schuttentsorgung

Entrümpelungen:

Dachboden, Keller, Hof und Garten,
Wohnungsräumungen (besenrein)

Schutt- und Sperrmüll-Container

1190 Wien, Himmelstraße 5, Tel. 32 50 03
Lagerplatz Seyring, Tel. 02246/30 27

Autofinish
Lackvertriebsges.m.b.H.

A-1200 Wien
Adolf-Schmidl-Gasse 4
Telefon 0222 / 332 35 32*
Telefax 0222 / 330 81 40

A-4020 Linz
Unionstraße 11
Telefon 07 32 / 60 29 50
Telefax 07 32 / 60 29 51

Österreichischer Generalimporteur für



Autoreparaturlack-Systeme

Höller & Skorepa Ges.m.b.H.

Behördlich konzessionierter Installateur
für Gas-, Wasser- u. sanitäre Anlagen



1030 Wien

Reisnerstraße 23

Telefon 713 32 85

APIC BAU Ges.m.b.H.



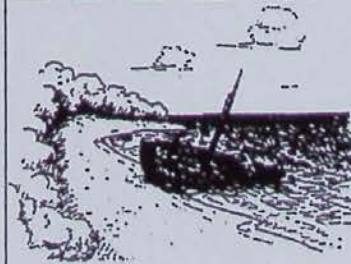
Hoch- und Tiefbau
Industriemontage

☎ 0222/409 37 83, 409 37 37

Fax 409 37 85

1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 86/12

EBBE & FLUT



Wien 7., Kaiserstraße 94

Tel. 523 92 39

Montag-Freitag

18.00-02.00 Uhr

Samstag 20.00-02.00 Uhr

Sonntags geschlossen

EIN NEUER MOBILER VERKEHRSGARTEN WURDE DER POLIZEI ÜBERGEBEN



Anlässlich der Übergabe des „MOBILEN VERKEHRSGARTEN“ an die Wiener Polizei, fand am 27. April 1995, im Bundesgymnasium und -realgymnasium in 1180 Wien, Haizingergasse 37, ein Pressegespräch statt.

Gesprächspartner waren Herr Dir. Dkfm. Franz BOGNER (KfV), Herr Hofrat Mag. Dr. Peter STIEDL (BPD-Wien), Herr Dir. Univ.Do. Dipl.-Ing. Dr. Norbert WINKER (AUVA), Herr Johann KLIVAN (ARBÖ), Frau Mag. Angelika BRÜCKNER (ÖAMTC) und Frau Dr. Christa MICHALIK (KfV).

Von KfV, AUVA, ARBÖ und ÖAMTC wurde ein neuer „MOBILER VERKEHRSGARTEN“ der Wiener Polizei zu Verfügung gestellt. Die Fahrräder für den transportablen Parcours wurden von der MA 46 beigesteuert.

Bei der offiziellen Übergabe konnten die Möglichkeiten des mobilen Fahrradübungsgeländes im Hof der Schule vorgestellt werden. Die anwesenden Mädchen und Buben erprobten mit viel Interesse den neuen Verkehrsgarten.

Der „MOBILE VERKEHRSGARTEN“ dient als „Schonraum“ für Kinder, welche die ersten Schritte in Richtung RADFAHREN unternehmen und hier gefahrlos unter der Anleitung von geschulten SWB der Verkehrserziehungsgruppe üben können.

Bei geeignetem Platz kommt der Verkehrsgarten bei Schulprojekten, Schulveranstaltungen, Sicherheitsveranstaltungen u.ä. zum Einsatz.



UI - INFORMATION

**ÖSTERR.
TABAK
MUSEUM**



DAS ÖSTERREICHISCHE TABAKMUSEUM

Die größte tabakhistorische Sammlung der Welt!
Rund 8.000 ausgewählte Exponate erläutern die Geschichte des Tabaks und der weltweiten Rauchkulturen von den Anfängen bis zur Gegenwart.

Wien 7., Mariahilfer Straße 2
Telefon 0222/526 17 16
Fax 0222/526 60 91



ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag bis Freitag von 10 - 17 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 - 14 Uhr
Montag geschlossen.

JEDER FILM AB

10,-

PRO KALENDERTAG



**BRANDNEUE FILME
TAG FÜR TAG**



AUSTRIA

VIDEO
WIR MACHEN PROGRAMM

RING®

1050 Wien, Wiedner Hauptstraße 156
2700 Wr. Neustadt, Grazerstraße 59-61
2632 Wimpassing, Bundesstraße 17

BIO SUN
O
D
Y LINE

GUTSCHEIN
von 40,-
für eine
SONNLIEGE



Sonnen ohne Angst
BIO-Solarium

5. Jahngasse 30, Ecke Spengergasse 15
Telefon 545 49 95
Mo.-Fr. 10-22 Uhr, Sa 13-22 Uhr

Cafe

**BIER-PUB
TRASH**

1080 Wien, Lenaugasse 1a
Tel. 408 92 93

VSZ STEEL TRADE HANDELSGES.M.B.H.

Ihr Exklusiv-Partner für Flachstahlprodukte ex Stahlwerk VSZ Kosice, Slowakei
für Österreich, Schweiz, Croatien und Slowenien

1170 Wien, Rupertusplatz 1
Tel: 486 56 46/0 Fax: 486 56 46/24

Wir danken

DKFM. DR. FRANZ BAUER

BEEID. WIRTSCHAFTSPRÜFER U. STEUERBERATER
1160 WIEN, NEULERCHENFELDERSTR. 12
TELEFON 43 59 94

für die Spende zur Unterstützung unserer
hilfsbedürftigen Mitglieder der Bundes-
sicherheitswache.

DIPL.-ING. DIETER KATH

ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN
ALLGEMEIN GERICHTLICH BEEIDETER SACHVERSTÄNDIGER
STATIK, BAUPHYSIK, AKUSTIK, LÄRMTECHNISCHE UNTERSUCHUNG
STRASSENBAU, ABWASSERENTSORGUNG, STUDIEN, KOSTEN-
NUTZEN-ANALYSEN, UMWELTVERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNGEN



3002 PURKERSDORF • WIENER STR. 7 • ☎ 0 22 31 / 42 24 / 18
40 71 / 18



WIR BETRAUERN

AXMANN Friedrich, i.R., 1913, Innerer Dienst
ERHART Alexander, 1964, Innerer Dienst
FIDI Ferdinand, i.R., 1926, SW.-Abt. Hietzing
GARTLEHNER Heinrich, i.R., 1936, Schulabteilung
GOLDBERG Otto, i.R., 1918, SW.-Abt. Hietzing
GRAF 8. Johann, i.R., 1921, SW.- Abt. Fünfhaus
HARRER Alois, i.R., 1908, Schulabteilung
HENGESBERGER 2. Leopold, i.R., 1924, SW.- Abt. Innere Stadt
HÖSS Otto, i.R., 1915, SW.- Abt. Ottakring
KAISER 1. Heinz, 1939, SW.- Abt. Innere Stadt
KLEINERT Gustav, i.R., 1923, Gefangenenhaus
KOSCH Wilhelm, i.R., 1921, Alarmabteilung
KUBIK 1. Walter, i.R., 1924, Alarmabteilung
LEUTGEB Friedrich, i.R., 1912, Fernmeldeabteilung
NEUMANN 3. Leopold, i.R., 1913, SW.-Abt. Liesing
NIMFÜHR 2. Franz, i.R., 1913, Verwaltung
PFEISTLINGER Wilhelm, i.R., 1916, SW.- Abt. Leopoldstadt
PIPEK Wolfgang, 1967, Alarmabteilung
REINBACHER Johann, i.R., 1915, Alarmabteilung
REZNICEK 1. Josef, i.R., 1919, SW.- Abt. Favoriten
RIEGER Franz, i.R., 1908, Fernmeldeabteilung
SCHANZA August, i.R., 1905, SW.- Abt. Hernals
TEKAL Walter, i.R., 1909, SW.- Abt. Mariahilf
WEBER 7. Johann, i.R., 1916, SW.- Abt. Floridsdorf

Stand: 1.5. bis 31. 7. 1995



FREMUTH Ges.m.b.H. & Co. KG **GABELSTAPLERSERVICE**

Reparatur
Verkauf
Vermietung
Ersatzteile

1230 WIEN, ENDRESSTRASSE 9
TELEFON 869 87 03 - TELEFAX 869 87 034

Photo Börse

Neubaugürtel 47
A-1150 Wien

Telefon/Fax
982 33 20



NEU - GEBRAUCHT - TAUSCH

Dr. Heinrich Bertl

1190 Wien, Lannerstraße 20
Spezial-Chemikalien
Natürl. u. synth. Lebensmittel-Farbstoffe
Fruchtpulver, Weinsäure

FAX 310 27 49
Telefon 34 35 65, 34 35 66

IHR NAHVERSORGER

HEINZ STUNDNER

◆ FEINKOST + OBST + GEMÜSE ◆

◆ SPEZIALITÄTEN ◆

Semperstraße 38-40

1180 WIEN

◆◆◆ TELEFON: 479 46 47 ◆◆◆

Wäscherei Wallner

Cobenzlgasse 69
1190 Wien

Tel. 32 37 183

DÖBLINGER BASTLER ZENTRUM

ERICH WIEBACH
1190 WIEN
BILLROTHSTRASSE 55
TELEFON 36 56 03



RITTERESSEN

Tibor's
Ritterstube

„Zum Goldenen Thaler“

1170 Wien, Wichtelgasse 55

Ecke Geblergasse

Tel.Nr.: 0222/409 32 15

Öffnungszeiten:

Täglich von 18 24 Uhr
außer Sonn- u. Feiertage



auto-elektrik-service

helmut herrmann

1120 wien, rotdornallee 3
tel. 604 21 20 - 602 07 68

TAUSCHSTARTER
TAUSCHLICHTMASCHINEN
SOFORTEINBAU

INSTALLATIONSUNTERNEHMEN
FÜR GAS UND WASSER SOWIE
SANITÄRE EINRICHTUNGEN

PAKOSTA Ges.m.b.H.

1190 WIEN, SILBERGASSE 4 • TELEFON (0222) 36 35 75



Spezialist für Modewaren

Änderunggratis

Steiner Modewaren

Modische Freizeitbekleidung für Damen und Herren

Mollig und Modisch - kein Problem !

1150 Wien, Ullmannstraße 67, Tel: 893-63-01



CC

CC COMPUTER CORPORATION Ges.m.b.H. nashuatec Generalimporteur
A-1110 Wien, Im S.I.G./Am Kanal 27, Tel.: 0222/740 40 101
Fax: 0222/740 40 120, Technischer Dienst: 0222/740 40 100

Die Zukunft hat bereits begonnen...
Mit hochqualitativen Kopier- und Telefaxgeräten der Marke nashuatec!

DR. CHRISTIAN HRUSCHKA

Prakt. Arzt

Bioresonanztherapie, Darmsanierung & Entschlackung nach F.X. Mayer

Sauerstoff-Eigenblut-Therapie (H.O.T.), Neuraltherapie

Ordination nach Vereinbarung

Keine Kassen

1190 Wien, Hartäckerstr. 20/3 Tel.: 369 84 04



CAFE RESTAURANT
GRIENSTEIDL

A-1010 WIEN, MICHAELERPLATZ 2
TEL. 0222/535 26 93, FAX: 535 26 92/14

WIR SIND FÜR SIE DA
VON MONTAG BIS SONNTAG VON 8 - 24 UHR

OLYMPIC

Freizeitspaß für die ganze Familie
SONDERKONDITIONEN für Sicherheitswachebeamten
und deren Familienangehörigen

CAFE

SAUNA

SOLARIUM

Geräte für Fitness und Bodybuilding

Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9.00 - 2.00 Uhr

So. u. Feiertage Ruhetag

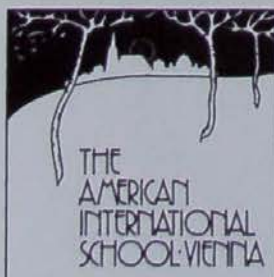
1160 Wien, Hasnerstraße 63 (Ecke Ganglbauergasse)
Tel.: 495 24 61

UHRMACHER  JUWELIER
Joh. Meindl & Co. Kg.
REICHE AUSWAHL AN STILUHREN - ARMBANDUHREN

IWC
JAEGER-LECOULTRE International Watch Co. Ltd. Schaffhausen, Switzerland
LONGINES OMEGA CHRONOSWISS
WIEN 1, WOLLZEILE 8 TEL. 512 64 18

Verstopfte Abfluß- und Kanalrohre?
RSN reinigt umweltbewußt, mit flexiblen
Endlosspiralen und modernster
Hochdrucktechnologie
Rund um die Uhr!
Auch Samstag, Sonn- und Feiertag!

RSN Rohrreinigungs-
service
GmbH
Liechtensteinstraße 69, 1090 Wien
Tel. 310 76 76



Seit 35 Jahren Unterricht in Englisch auf höchstem
Niveau für International orientierte Schüler in Wien

American International School
Salmansdorfer Straße 47, 1190 Wien
Tel.: 440 27 63, Fax: 440 37 69

**Wir unterstützen aktiv die Bemühungen der
Wiener Polizei**



HOLZ BRAUCHT KOMPETENZ

BLUMENFELD

SCHNITTHOLZ

PLATTEN

ALLES FÜR BODEN, WAND UND DECKE

TÜREN

FERTIGPARKETT-AKTIONEN

HOLZ- UND PLATTENGROSSHANDEL

1100 Wien, Laaer Berg-Straße 110,
1120 Wien, Kerschensteinergr. 28-30,

Telefon: 0222/68 36 36
Telefon: 0222/813 56 25

ISABELLA
PAP
Graphic & Design

A-1040 WIEN
Möllwaldplatz 1

Tel 0222-505 59 53
Fax 0222-505 83 53



Ambulatorium
Osteoporose u. Klimakterium

Ambulanzzeiten
Mo-Fr tel. Vereinbarung
BVA, VA, KFA Direktverrechnung
GKK nach Wahlarztssystem

1190 Wien, Sieveringer Str. 36
Tel. 0222/32 86 27, Fax 32 86 29

BUCHVERSAND

Dakini

1060 Wien, Kauniotzg. 16/10
Tel. 02 22/587 08 39, Fax DW 4

Bücher über:

Gesundheit, Ernährung,
Yoga, Schamanismus,
Tarot, Astrologie, Spirituali-
tät, Tantra, Frauen, Män-
ner, Kinder, Schwanger-
schaft, Kinderbücher

Gratiskatalog anfordern!
Lieferzeit 3-4 Tage



Wasa®

Wasa ins Körberl.
Die Auswahl
macht den Appetit.